



PROPERTY OF
WEAVER TOWN
AMISH MENNONITE
SUNDAY SCHOOL

1. KOMM HEILIGER GEIST

(Come Gracious Spirit)

Komm', Heil'ger Geist! komm' niederwärts

Bring in mein kalt und finster Herz

Dein' hellen Lichts- und Liebes-strahl

::Bereit mein Herz zu Deinem Saal.::

Du wahrer Armen-Vater fromm!

Du Geber guter Gaben, komm!

Komm, Licht der Herzen, komm herein

::Leit mich in alle Wahrheit ein.::

Gib Gnade, Tugend, Heiligkeit,

Und endlich, nach vollbrachtem Streit,

Die volle Selig-keit dazu,

::In ew'ger Glorie, Freud und Ruh.::

2. HEILIG, HEILIG

Heilig, Heilig, Heilig ist der Herr,

Und alle Lande Und alle Lande,

Sind Seiner Ehre voll.

3. WIR SIND KLEINE KINDER

Wir sind kleine Kinder,

Lieben Jesu all;

Singen unsre Lieder;

Hört ihr nicht den Schall?

Cho. Singen munter, singen fröhlich;

Hört ihr nicht den Schall?

Wir sind kleine Kinder,

Jesus liebt uns all'.

Jesus ist gekommen
Freundlich zu uns her ;
Sollten wir nicht singen
Lob und Dank und Ehr ?

Diese frommen Lieder
Aus der Kleinen Brust,
Hat der Heiland gerne,
Höret sie mit Lust.

Können nicht viel geben
Unserm Jesulein,
Doch das Herz wir geben,
Jesus macht es rein.

Wenn wir grösser werden,
Geben wir auch mehr ;
Leben nur für Jesum,
Ganz zu seiner Ehr.

4. KINDER SUCHT FRÜH DEN HERRN

(Asleep in Jesus)

O Kinder. sucht schon früh den Herrn,
Er ist euch nah' und hilft so gern ;
Die früh Ihn suchen, finden Ihn
Und mit Ihn Ewigen Gewinn.

Wie schnell kommt oft heran der Tag
Der keinem recht gefallen mag,
Wo unsre Kurze Gnaden-frist.
Für immerdar vorüber ist.

O weh, wie viele geh'n dahin,
In ihrem Welt und Fleishessinn;
Verzehren ihre Lebens-kraft,
In Sünde, Lust und Leidenschaft.

O weh, wie viele sturzen sich,
In Not und Elend jämmerlich,
Und gehen dann zur ew'gen Quall
Anstatt zu Gottes Abenmahl!

Drum, Kinder hörts; sucht früh den Herrn
Jetzt ist Er nah, und hilft Euch gern
Die früh' Ihn suchen, finden Ihn,
Und mit Ihm Ewigen Gewinn.

5. IHR KINDER, LERNT GERN
(Beulah Land)

(My Dearest Friends)

Ihr Kinder, lernt von Anfang gern
Der Weisheit Grund, die Furcht des Herrn!
Was Ihr bei zeiten lernt und tut,
Kommt jetzt und ewig Euch zu gut.

Hört die Verheilssung welche Gott
Als Vater legt auf sein Gebot,
Wenn er den Himmelsweg Euch weist,
Und Euch gehorsam werden heisst:

Ehr' deine Eltern spät und früh:
Dank' ihnen Ihre Lieb' und Müh',
Dann wird's Dir wohl auf Erden gehn,
Dann wirst du Gottes Himmel sehn."

So war auf seiner Erdenbahn
Den Eltern, Jesus untertan;
Er, dessen Stuhl die Himmel sind,
War einst gehorsam als ein Kind.

6. ICH BIN EIN KLEINES KINDELEIN

Ich bin ein kleines Kindelein,
Und meine Kraft is schwach;
Ich wollte gerne selig sein
Und weiss nicht, wie ich's mach'.

Mein Jesu, Du bist, mir zu gut,
Ein armes, kleines Kind,
Du hast mich durch dein teures Blut
Von aller Not erlöst.

Ach, liebster Heiland, rat' Mir nun,
Was ich aus Dankbarkeit
Dir soll für deine liebe tun
Und was Dein Herz erfreut.

Ich armes Kindlein aber kann
Nichts von mir selber tun,
Drum hilf Du mir, Du starker Mann,
Herr Jesu, hilf Mir nun!

Und Schliesz ich endlich meinen Lauf
Im Gluben seliglich,
So hebe mich zu Dir hinauf,
Dann freu ich ewig mich.

7.

ICH BIN KLEIN

Ich bin klein, mein Herz mach rein,
Soll niemand drinn wohnen,
Als Jesus allein.

Zu Dir hin, Steh't all' mein Sinn,
O hilf lieber Heiland
Das fromm Ich stets bin.

Tag' und Nacht, Hab' auf mich acht.
Du kannst mich behüten,
Mit göttlicher Macht.

8. EIN KIND, DAS SEINEN HEILAND KENNT

(When I Remember Calvary)

Ein Kind, das seinen Heiland kennt,
Ein Feuer, das für Ihn nur brennt,
Ein Herz, das nur nach Ihm begehrt,
Das hat vor Jesu grossen Wert.

Ein solches Kind verlässt Er nicht,
Er führt es immer mehr zum Licht
Wenn es Ihn ruft, so hört Er gleich,
Und schenket ihm Sein Himmelreich.

Ein solches Herz, von Lieb erfüllt
Dem wird die Sehnsucht bald gestillt,
Es schaut hinauf, der Herr herab
Es wandelt selig, bis in's Grab.

9. JESUS, FREUND DIE KINDER

(Jesus, Friend of Little Children)

Jesus, Freund der kleinen Kinder
Sei auch Du mein Freund,
Nimm mein' Hand und halt mich immer
Nahe bei Dir.

Fülle mich mit Deiner Gnade,
Täglich wo Ich binn,
Und hilf mich hier treulich wandeln,
Bis Du nimmst mich Heim.

10. JESUS LIEBT DIE KINDER

(Jesus Loves the Little Children)

Jesus ruft die Kindlein hier,
Kommt zu Mir, und geht nicht irr,
Denn Ich lieb die kleinen Kinder in der Welt.

Ja, Er nimmt sie bei der Hand,
Führt sie in ein besser Land,
Denn Er liebt die kleinen Kinder in der Welt.

Cho. Jesus liebt die kleinen Kinder
All' die Kinder in die Welt.
Roth und gelb, und schwarz und weiss,
Ja, Er liebt sie all' zu gleich,
Jesus liebt die kleinen Kinder in der Welt.

Jesus ist ein Hirte, treu,
Und Er steht den Lämmern bei.
Denn Er liebt die kleinen Kinder in der Welt.

Der Erlöser gross, und stark,
Bewahret sie vor'm bösen Werk,
Denn Er liebt die kleinen Kinder in der Welt.

11. MEIN JESUS LIEBT MICH

(I Am so Glad that Our Father)

Ich bin so froh für den Trost den Gott gibt,
Dass er unendlich und herzlich uns liebt.
Manch' Wunderding in der Bibel find' ich.
Doch kein's wie dieses :
Mein Jesus liebt mich!

Cho. Ich bin so froh,
Mein Jesus liebt mich,
Mein Jesus liebt mich,
Mein Jesus liebt mich,
Ich bin so froh mein Jesus liebt mich
Mein Jesus liebt mich, Ja mich.

Hab' ich mich von Ihm, dem Theuen, gewandt,
Mich in manch Thorheit und Elend verrannt
Eilt mein Herz, dass es sich in Ihn verkriech',
Wenn ich darf hören :
Mein Jesus liebt mich!

Dies ist mein einer und liebster Gesang
Tausendfach halle und schalle sein Klang,
Bis jedes Herz davon jobelt in sich :
O welch ein Wunder :
Mein Jesus liebt mich!

12.

JESUS LIEBT MICH

(Jesus Loves Me, This I Know)

Jesus liebt mich, das weiss ich,
Denn so lehrt die Bibel mich;
Kindlein kommt zum lieben Christ,
Weil ihr schwach, Er mächtig ist.

Cho. O, Jesus liebt mich,
O, Jesus liebt mich,
O, Jesus liebt mich,
Die Bibel sagt mir so.

Gab für mich Sein teures Blut,
Himmelsporten auf mir tut,
Wäscht mich von den Sünden rein,
Trägt Sein kleines Lammlein heim.
Jesus liebt mich inniglich:
Bin ich traurig, schwach und siech,
Kommt Er zu mir bei der Nacht
Und an meinem Bettlein wacht.

13. KINDER LEBEN OHNE SORGEN

(I Would Love Thee)

Kinder leben ohne Sorgen,
Einzig von des Heiland's Gnad!
Der Abend, wie am Morgen,
Und den Tisch gedecket hat.
Schäflein sind wir Seiner Weide,
Jesus ist der gute Hirt,
Der mit glänzend weisser Seide,
Uns im Himmel kleiden wird.

Selig is des Kindes Leben,
Selig Gottes Kind zu sein,
Wie am weinstock edle Reben,
Wird ein solches Kind gedeihn.

14. JESU, DIR LEB ICH

Jesu, Dir leb ich,
Jesu, Dir sterb ich,
Jesu, Dein bin ich
Im Leben und im Tod.

Jesu, Dich lieb ich,
Jesu, Dich lob ich;
Jesu, bewahr mich
Vor Sünde und vor Schand.

O sei uns gnädig,
Sei uns barmherzig,
Führ uns, O Jesu,
In Deiner Seligkeit.

15. HALLELUJA, SCHÖNER MORGEN

(Face to Face)

Halleluja, schöner Morgen!
Schöner als man denken mag;
Heute fühl' ich keine Sorgen;
Denn das ist ein lieber Tag;
:: Der durch seine Lieblichkeiten
Mich im Innersten erfreut. ::

Ach, wie schmeck' ich Gottes Güte
 Recht als einen Morgentau,
 Die mich führt aus meiner Hütte
 Zu des Vaters grüner Au'!
 :: Da hat wohl die Morgenstunde
 Edlen Schatz und Gold im Mund' ::
 Wie soll ich mich heute schmücken,
 Dass ich Gott gefallen mag?
 Jesu wird die Kleider schicken,
 Die ich ihm zu ehren trag'
 :: Sein Blut und sein Gerechtigkeit
 Ist das schönste Sonntagskleid. ::

16.

O WIE LIEBLICH

O wie lieblich, wie lieblich,
 Wie lieblich ist Jesus
 Er ist mein Erlöser,
 Mein Herr, und mein Freund.

17. MORGENS WENN ICH AUFSTEH

(Old Hundred)

Des Morgens, wenn ich früh aufsteh,
 Und Abends wenn ich schlafen geh,
 Sehn meine Augen, Herr, auf Dich,
 Herr Jesu, Dir befehl ich mich.

Denn, O Herr Christ, am Kreuzesstamm
 Dein Heiliges Blut die Sünd hinnahm;
 Drum ich wach oder schlafe ein,
 Wollst Du, Herr, allzeit bei mir sein.

Deine Engel mir stets halten Wacht,
Drum ich nicht Tod, nicht Teufel acht,
Denn wo ich bin, bist du bei mir;
Mein Glück und Kreuz kommt all's von Dir.
Leb oder sterb ich, bin ich Dein,
Darum ich Dir die Seele mein
Befehle jetzt und auch im Tod;
Nimm sie zu Dir, o treur Gott.

18. DEIN TREUES AUG' HAT MICH
BEWACHT

(I Love to Steal Awhile Away)

Dein treues Aug' hat mich bewacht,
Und Deine Liebeshand
Hat allen Schaden dieser Nacht
Von mir hinweggewandt.

Hab dank, O Jesu, habe Dank
Für Deine Liebestreu,
Hilf, dass ich Dir mein Lebenlang
Von Herzen dankbar sei!

Gedenke, Herr, auch heut on mich
An diesem ganzen Tag,
Und wende von mir gnädiglich
Was Dir missfallen mag!

Erhör, O Jesu, meine Bitt'
Und nimm mein Seufzen an;
Ach, gehe mit mir Schritt vor Schritt
Auf meiner Lebensbahn!

19. DAS SEL'GE HEUT'

(Peace Perfect Peace)

Was mein Herz erfreut,
Ist das sel'ge "Heut",
Wer sagt's, wie kostbar ist die Gnaden zeit!

Gottes Wort ruft: "Heut'
Nimm, was Jesus beut";
Alles, hör' es doch, ist dir hier bereit!

Friede statt dem Streit,
Freude für das Leid;
Glaub nur, so schenkt es dir der Herr noch heut!

20. HERR, BLEIB' BEI MIR

(Abide With Me)

Herr, bleib' bei mir, die Sonne schon sich neigt,
Die dunkle Nacht zur Erde niedersteigt;
Wenn Hülfe fern, dann flieh' ich Herr, zu Dir:
Trost der Verlassnen Du,
O bleib' bei mir!

Der kurze Tag des Lebens schnell entflieht,
Der Erden Freuden-schimmer bald verglüht;
Veränderung und Zerfall rings um mich hier,
O Du Unwandelbarer,
Bleib' bei mir!

Lass mir Dein Kreuz vor Herz und Augen steh'n,
Wenn von der Erd' ich soll zum Himmel geh'n,
Der dunkeln Schatten Himmelsglanz durchbricht;
Im Tod und Leben bleib' Du
Herr, mein Licht!

21. ABENDGEBET

(Saviour Breathe an Evening Blessing)

Guter Hirte, hör' mein Flehen:
Sieh', es bricht herein die Nacht!
Lass die Engel mich umstehen,
Halte mich in Deiner Wacht.

Durch den Tag hast mich geleitet,
Guter Hirte, Dank sei Dir!
Nun der Abend Schatten breitet,
Neig' dein gnädig Ohr zu mir.

Wollst die Sünden mir vergeben;
Lass die Schuld getilget sein,
Hilf mir, Dir allein zu leben,
Mach mein Herze keusch und rein.

Segne alle meine Lieben,
Kröne sie mit deinem Heil!
Einstens, wenn wir treu geblieben,
Werd' der Himmel unser Teil. Amen

22. VERLASS MICH NICHT

(Abide With Me)

O bleibe Herr, der Abend bricht herein,
Bald ist es Nacht; O lasz mich nicht allein!
Wenn alles flieht, wenn jede Stütze bricht,
Du, der Verlasznen Hort, verlass mich nicht!

Komm als der Arzt der unsre Krankheit heilt,
Als milder Freund, der allen Kummer teilt,
Komm, nicht erschrecklich, wie zum Welt gericht,
Nein, als Erloser komm, verlass mich nicht!

Hab' ich nur Dich, so macht kein Feind mir bang'
Süss sind die Tränen, leicht der Trübsal Drang;
Ja, wenn des Todes Stachel mich onficht,
Der Sieg ist mein, verlässt nur Du mich nicht!

Und bricht mein Aug', so halt' dein Kreuz mir für,
Weis' durch das Dunkel mir des Himmels Tür;
Die Schatten flieh'n auf strahlt Dein ewig Licht,
In Tod und Leben, Herr, verlass mich nicht!

23. MUEDE BIN ICH

Müde bin ich, geh' zur Ruh,
Schliesse meine Augen zu;
Vater, lass die Augen Dein
Ueber meinem Bette sein.

Hab ich Unrecht heut getan
Sieh es, lieber Gott, nicht an!
Deine Gnad und Jesu Blut
Macht ja allen Schaden gut.

Alle, die mir sind verwandt,
Gott, lass ruhn in Deiner Hand.
Alle Menschen, gross und klein,
Sollen Dir befohlen sein!

Kranken Herzen sende Ruh;
Nasse Augen schliesse zu.
Lass, die noch im Finstern geh'n,
Bald das Licht, and Jesum seh'n.

24. Müde bin ich, Geh' zur Ruh,
Jesus hab' acht auf mich.
Schliesse meine Augen zu
Jesus hab' acht auf mich.
Vater lass die Augen Dein,
Jesus hab' acht auf mich.
Über meinem Bette sein,
Jesus hab' acht auf mich.
::Allezeit, — Allezeit,
Jesus hab' acht auf mich. ::

25. MEIN ERST GEFÜHL

(The Solid Rock)

Mein erst Gefühl sei Preis und Dank,
Erhob' ihn, meine Seele!
Der Herr hört deinen Lobgesang,
Lobsing Ihm, meine Seele!

Gelobet seist Du, Gott der Macht,
Gelobet sei Deine Treue,
Das ich nach einer sanften Nacht
Mich dieses Tags erfreue.

Lass Deinen Segen auf mir ruhn,
Mich Deine Wege wallen;
Und lehre Du mich selber tun
Nach Deinem Wohlgefallen.

Dass ich, wie ein getreuer Knecht,
Nach Deinem Reiche strebe,
Gottselig, züchtig und gerecht
Durch Deine Gnade lebe.

26. GROSSER SCHÖPFER

(May the Christ Life Shine in Me)

Grosser Schöpfer, Herr der Welt,
Dessen Hand die Himmel hält!
Zu der Sonne sprichst Du: "Lauf,
Gehe unter, gehe auf!"

Deine Macht und Herrlichkeit
Leuchtet auch zur Winterzeit
In der wolkenvollen Luft,
In den Flocken, in dem Duft
Nach des Winters kalter Nacht
Lebet Alles, Alles lacht;
Bäume, Wiesen, Felder blühn,
Und die dürre Welt wird grün.

Also blüht nach kurzer Zeit
Aus dem Staub Unsterblichkeit:
Neu und umgeschaffen einst,
Sind wir, wenn Du, Herr, erscheinst.

27. O GOTT SEI GELOBT

O Gott, sei gelobt für die Liebe im Sohn
Der mit blut uns erwarb
Und dann aufstieg zum Tron.

Chorus

Hallelujah, sei gepriesen,

Hallelujah, Amen.

Hallelujah, sei gepriesen,

Herr, segne uns jetzt!

O Gott, sei gelobt für den Heiligen Geist
Der zum Heiland uns führt
Und dann himmelwärts weist!

Lob, Ehr und Preis sei für immer gebracht
Dir, dem Lamm, das von Sünde
Uns selig gemacht!

28. DANK ICH GOTT DEN FÜR DIE GABE

Dank ich Gott denn für die Gabe
Das ich gute Eltern habe,
Die für mich von Morgen
Bis zum Abend sorgen.

Die mich kleiden und ernähren,
Mich das Böse meiden lehren
Mich in allen Pflichten
Liebreich unterrichten.

Dann, wenn ich mein Glück erkenne,
Und von Lieb und Eifer brenne,
Durch ein frommes Leben
Gott den Dank zu geben.

29. MEIN' SEEL' IST SO HERRLICH

(My Jesus I Love Thee)

Mein' Seel' ist so herrlich,
Mein Herze voll Lieb',
Nun wünsch' ich zu singen
Den Engeln ein Lied.

Ja, singen von Jesu
Er hat mich erkiest :
Ach, das sie mich trugen
Wo Jesus hin ist !

O Jesu, mein Jesu,
Du salbendes Oel!
Du hast, lieber Heiland!
Geheilt meine Seel!

Ach bring mich zu schauen
Dich, ewige Zier!
Dort auf jenen Auen
Der Sel'gen Revier.

30. DANKET DEM HERRN

Danket dem Herrn!
Wir danken dem Herrn,
Denn er ist freundlich
Und seine Güte währet ewiglich,
::Sie währet ewiglich.::
Lobet dem Herrn!
Ja lobe den Herrn
Auch meine Seele,
Vergiss es nie, was er dir Guts getan,
::Was er dir Guts getan.::
Singet dem Herrn!
Lobsinget dem Herrn
In frohen Chören,
Denn er vernimmt auch unsern Lobgesang,
::Auch unsern Lobgesang.::

31. DER SÜSSE JESUS-NAME

(The Name of Jesus is so Sweet)

Der Name "Jesus" ist so süß
Dran kann das Herz sich weiden,
Er beut ein ganzes Paradies
Der Höchsten Seligkeiten!

Chorus

O herr, mach, allen Menschen kund
Der süssen Jesus-Namen,
Dass bald der ganze Erden rund'
Dich allein herrlich preise!

Seht wie in diesem Namen doch
Millionen froh sich neigen,
Und glaub, das alle andern noch
Sich müssen vor ihm beugen!

Denn hört's: Kein anderer Name ist
Zum Heil uns hier gegeben.
Als dieser eine: "Jesus Christ";
Er beut uns Heil und Leben!

32. GROSSER GOTT, WIR LOBEN DICH!

(Jesus Nimmt Die Sünder An)

Grosser Gott, wir loben Dich!
Herr, wir preisen Deine Stärke!
Vor Dir neigt der Himmel sich
Und bewundert deine Werke.
Wie du warst zu aller Zeit,
So bleibst du in Ewigkeit.

Alles, was dich preisen kann,
Cherubim und Seraphinen
Stimmen Dir ein Loblied an.
Alle Engel, die Dir dienen,
Rufen Dir stets ohne Ruh':
Heilig, heilig, heilig! zu.

Der Apostel Christi Chor,
Der Propheten grosse Menge
Schickt zu Deinem Tron empor
Neue Lob und Dankgesänge
Der Blutzeugen grosse Schar
Lob und preist Dich immerdar.

33.

EIN FÜR ALLEMAL

(Free from the Law)

Frei vom Gesetz, o glückliches Leben
Denn bei dem Herrn ist vieles vergeben
Christus erlöst uns gänzlich vom Fall.
Sein Blut gilt ein für allemal.

Chorus

Ein für allemal, Sünder, ergreif es!
Ein für allemal, Bruder, O glaub' es!
Christus erlöst uns gänzlich vom Fall
Sein Blut gilt ein für allemal!

Kinder des Höchsten, ihr seid berufen
Euch zu erfreu'n auf höheren Stufen,
Volle Erlösung sei eure Wahl!
Christus starb ein für allemal.

34.

WEIL ICH JESU SCHÄFLEIN BIN

Weil ich Jesu Schäflein bin.
Freu ich mich nur immerhin
Ueber meinen guten Hirten,
Der mich wohl weiss zu Bewirten,
Der mich liebet, Der mich kennt,
Und bei meinem Namen nennt.

Unter Seinem sanften Stab'
Geh ich aus und ein, und hab'
Unaussprechlich süsse Weide;
Dass ich keinen Mangel leide;
Und so oft ich durtig bin,
Führt Er mich zum Brunnquell hin.

Sollt ich den nicht fröhlich sein.
Ich beglücktes Schäfelein?
Denn nach diesen schönen Tagen,
Werd ich endlich Heim getragen
In des Hirten Arm und Schoss;
Amen, ja, mein Glück ist gross!

35. WIE GUT UND MILD IST UNSER GOTT

(Above the Trembling Elements)

Wie gut und mild ist unser Gott!
Lobsingt, lobsingt dem Herrn!
Er gibt uns täglich unser Brod,
Gibt Alles uns so gern.

O, freut euch Seiner Mildigkeit!
Wer ist wie Er so gut?
Wie Er, der uns zu jeder Zeit
So reichlich Gutes tut?

So bringet Dank, wie sich's gebührt,
Und macht euch Gottes wert!
Nur der, den Gottes Segen rührt,
Empfängt, was er begehrt.

36. PREIS DES NAMENS JESU
 (How Sweet the Name of Jesus Sounds)

O Jesu Nam', du klingst so süß
In jedes Gläub'gen Ohr!
Du bringst uns nah' das Paradies,
Und hebst das Herz empor!

Verwund'te Herzen heilest Du,
Bist jedes Müden Kraft.
Du gibst den Schwerbelad'nen Ruh'
Und Mut zur Ritterschaft.

Mein sich'rer Fels in wilder Flut,
Mein ein'ger Bergungsort
Mein Schutz bei grosser Stürme Wut,
Mein letzter Ruheport.

Mein Herr und König, Freund und Hirt.
Mein Priester und Prophet,
Mein Weg und Ziel, wenn ich verirrt,
Mein Heil sei hoch erhöht!

37. DER GROSSE ARZT
 (The Great Physician)

Der grosse Arzt ist jetzt uns nah,
Der liebe, teure Jesus.
Er ist mit seinem Troste da.
Kein Heil ist ausser Jesus!

Chorus

Horch, wie tönt der Engel Sang!
O Welch' süsser Jubelklang!
Sing', mein Herz, mit freud'gem Drang
Jesus, Jesus, Jesus!

Du starbst für mich am Kreuzesstamm,
Preis Dir dafür, O Jesus!
Ich glaub' an Dich, O Gotteslamm,
Und liebe Dich, mein Jesus!

Ihr Gotteskinder, gross und klein,
O lasst uns lieben Jesus!
Lasst Ihm uns alle Kräfte weih'n
Und loben unsern Jesus!

Kommt dann der grosse Tag herbei
Dann seh'n wir unsern Jesus,
Und rühmen ewige Seine Treu',
O süsser Name, "Jesus"!

38. SCHÖNSTER HERR JESU

(Fairest Lord Jesus)

Schönster Herr Jesu,
Herrscher aller Erden,
Gottes und Maria Sohn!
Dich will ich lieben,
Dich will ich ehren;
Du, meine einzige Freud' und Kron'.

Schön sind die Wälder,
Schöner sind die Felder
In der schönen Frühlingszeit :
Jesus ist schöner,
Jesus ist reiner
Der unser trauriges Herz erfreut.

Schön leucht'n die Monden,
Schön leucht'n die Sonnen
Und die Sternlein allzumal :
Jesus leucht't schöner,
Jesus glänzt reiner,
Als all die Engel im Himmelssaal.

Alle die Schönheit,
Himmels und der Erden,
Ist gefasst in Dir allein
Nichts soll auf Erden
Mir lieber werden
Als Du, O Jesu, Liebster mein.

39. DEM HEILAND ZUGEWANDT

(For the Beauty of the Earth)

Kleine Hände zart und fein
Sollen Jesu eigen sein.

Und nur tun, was gut und recht,
Alles meiden, was da schlecht.

Kleine Hände, zart und fein
Sollen Jesu eigen sein.

Kleine Füße sollen nur
Gehen auf des Hirten Flur
Sollen folgen treu und gern
Jesu nach, dem guten Herrn
Kleine Füße sollen nur
Sehen auf des Hirten Flur.

Kleine Augen, klar und hell,
Sind der Spiegel uns'rer Seel',
Sehen nur das Gute an,
Was dem Herzen nützen kann.
Kleine Augen, klar und hell,
Sind der Spiegel uns'rer Seel'.

Und die Herzen jung und klein
Sollen Jesu Tempel sein.
Herz und Auge, Fuss und Hand
Sei dem Heiland zugewandt.
Und die Herzen jung und klein
Sollen Jesu Tempel sein.

40. HEILIG, HEILIG, HEILIG
Heilig, Heilig, Heilig!
Herr Gott allmächtig!
Frühe schon am Morgen
Erschall' Dir unser Lob.
Heilig, Heilig, Heilig,
Gnädig und allmächtig
Bist Du Dreiein'ger, ew'ger Herr und Gott.

Heilig, Heilig, Heilig!
Am krystallinen Meere
Lobet Dich die sel'ge Schar,
Im Blut des Lammes rein.
Cherubim und Seraphim
Neige sich zur Ehre
Dir, der Du warst und ewiglich wirst sein.

Heilig, Heilig, Heilig!
Dunkle Wolkenhülle
Birgt vor Sünderaugen
Deine Mäjestat und Pracht;
Du allein bist heilig;
Du nur hast die Fülle
Ewiger Liebe, Lauterkeit und Macht.

Heilig, Heilig, Heilig!
Herr Gott allmächtig!
Himmel, Erde, Luft und Meer
Stimmt ein zu Deinem Lob.
Heilig, Heilig, Heilig!
Gnädig und allmächtig
Bist Du, Dreiein'ger, ew'ger Herr und Gott.

41. GOTT IST DIE LIEBE

Gott is die Liebe,
Lässt mich erlösen;
Gott is die Liebe,
Er liebt auch mich.

Chorus

Drum sag ich's noch einmal:
::Gott ist die Liebe::
Er liebt auch mich.

Er sandte Jesum,
Den treuen Heiland:
Er sandte Jesum,
Und macht mich los.

Du heilst, O Liebe,
All meinen Jammer,
Du stillst, O Liebe
Mein tiefstes Weh.

Dich will ich preisen,
Du ew'ge Liebe;
Dich will ich loben
So lang ich bin.

42. PREIST GOTT DER ALLEN SEGEN GIBT

(Old Hundred)

Preist Gott, der allen Segen gibt!
Preist ihm, ihr Menchen, die er liebt.
Ihr Himmelschöre alle preist,
Den Vater, Sohn und Heil'gen Geist.

43. MEIN VATER ICH BRINGE DIR

(Jesus the Very Thought of Thee)

Mein Vater, sieh, ich bringe Dir
Das Herz zum Geschenk;
Du forderst dieses ja von mir,
Dess bin ich eingedenk.

“Gib Mir, mein Sohn, dein Herz,” sprichst Du,
“Das ist Mir lieb und wert;
Du findest anders auch nicht Ruh
Im Himmel und auf Erd”.

Nun Du, mein Vater, nimm es an,
Mein Herz, veracht es nicht!
Ich geb's so gut ich's geben kann;
Kehr zu mir dein Gesicht!

Nimm Dir, O Gott, zum Tempel ein
Mein Herz hier in der Zeit,
Und lass es Deine Wohnung sein
In Alle Ewigkeit!

44. EHR SEI DEM VATER

(Lift Up Your Heads, Ye Mighty Gates)

Ehr sei dem Vater und dem Sohn,
Dem heil'gen Geist auf einem Tron:
Der Heiligen Dreieinigkeit
Sei Lob und Preis in Ewigkeit.

45. O HATT' ICH TAUSEND ZUNGEN
DOCH

(I Heard the Voice of Jesus Say)

O hätt' ich tausend Zungen doch
Zum Preise meines Herrn,
Der segensvoll beugt in sein Joch
Die Völker nah und fern.

O grosser Meister, steh mir bei,
Zu Breiten aus dein Wort,
Das macht die armen Sünder frei
Und führet sie zu Gott.

Wie süss klingt Jesu Name doch
In eines Sünders Ohr!
Er nimmt ihm ab das Sünderjoch
Und hebt das Herz empor.

Er tilgt die Sünd', nimmt ihr die Kraft
Macht Herzen frei und rein;
Sein Blut ist's was uns neu erschafft.
Und Heil! Sein Blut ist mein!

46. O SEHT, WELCH' EINE LIEBE

(I'm Glad the Golden Sunlight)

O sehet welch' eine Liebe
Der Vater uns erzeigt!
Er heist uns Seine Kinder
Wie uns Sein Geist bezeugt.

O seht doch, welch' ein Wunder!
Wie herrlich ist dies Los!
Doch was wird's dorst erst werden
In unsers Vaters Schoss!

Wer solche Hoffnung rühmet,
Will rein und heilig sein,
Der wäscht von aller Sünde
In Jesu Blut sich rein.

So wir die Sünd' bekennen
Ist Er gerecht und treu,
Dass Er die Schuld vergiebet,
Und macht uns froh und frei.

47. JESUS, MEINE ZEIR

Ich bin arm und elend,
Jämmerlich und blos;
Doch mein lieber Heiland
Macht mich reich und gross.

Meiner Schulden Menge
Hat Sein Blut gesühnt,
Und, mit Heil gekrönet,
Bin ich nun Sein Kind.

In sein treues Lieben
Ist mein Herz versenkt;
Denn Er hat voll Güte
Sich mir ganz geschenkt.

Darum such' ich nimmer
Würdigkeit in mir :
Jesus ist und bleibt
Einzig meine Zier.

48. WIE WIRD'S DORT SEIN

(We Speak of the Land)

Wir rühmen vom himmlischen Lande,
Von seliger Geister Verein,
Und fühlen als traute Verwandte ;
Doch Seele, wie wird's dort erst sein !

Chorus

O wie fein, wird's dort sein,
O Seele, wie wird's dort erst sein !

Wir rühmen Jerusalems Schöne,
Sein Gold und sein Edelgestein,
Wir lauschen dem Jubelgetöne ;
Doch Seele, wie wird's dort erst sein !

Wir rühmen die Liebe, den Frieden,
Die Kleider, so helle, so rein,
Die Drone, den Siegern beschieden :
Doch Seele, wie wird's dort erst sein !

49. DIE QUELLE ALLES SEGENS

(Come Thou Fount of Every Blessing)

Komm, Du Quelle alles Segens,
Nimm mein Herz zu Deinem Preis!

Ströme Deines Gnadenregens
Fordern lauten Dankbeweis.

Lehr mich, Herr, die Melodien,
Die der Engel Chor Dir singt,
Bis wir selig dort einziehen,
Wo das Lob Dir ewig klingt.

Ebenezer darf ich schreiben,
Herr, Du halfst mir bis daher!
Frohen Mutes kann ich bleiben,
Helfen wirst Du ferner, Herr!
Als ich von der Herde irrte,
Von Dir lief mit kaltem Sinn,
Suchtest Du mich, das Verirrte,
Gabst Dein Blut und Leben hin.

O welch groszer schuldner bleib' ich,
Du verbindst mich Tag für Tag!
Nimm dies Herz, denn das verschreib' ich
Dir bis zu dem letzten Schlag!
Arm und schwach ist's,
Herr du weisst es,
Immerdar zum Fall bereit,
Gib das Siegel Deines Geistes
Mir für Zeit und Ewigkeit!

50. STILLE NACHT, HEILIGE NACHT

(Silent Night, Holy Night)

Stille Nacht, Heilige Nacht!
Alles schläft, einsam wacht,
Nur das Heilige Eltern Paar
Das im Stalle zu Bethlehem war,
::Bei dem Himmlischen Kind.::

Stille Nacht, Heilige Nacht!
Hirten erst kund gemacht
Durch der Engel Halleluja;
Tönt es laut von fern und nah'
::Christ, der Retter ist da.::

Stille Nacht, Heilige Nacht!
Cottes Sohn, o wie lacht
Lieb aus Deinem holdseligen Mund,
Da uns schlägt die rettende Stund,
::Christ in Deiner Geburt.::

51. WIR SINGEN DIR, IMMANUEL

(Noel)

Wir singen Dir, Immanuel,
In Lebensfürst und Gnadenquell,
Du Himmelsblum und Morgen-Stern,
Der Jungfrau'n Sohn, Herr aller Herrn,
Halleluja-Halleluja.
Du Jungfrau'n Sohn Herr aller Herrn.

Vom Anfang, da die Weit gemacht,
Hat so manch Herz nach Dir geschmacht
Dich hat erhofft so manches Jahr,
Der Vater und Propheten Schaar,
Halleluja-Halleluja.
Der Vater und Propheten Schaar,
Nun Du bist da, da liegest Du.
Und hältst im Kripplein Deine Ruh'
Bist klein, und machst doch alles Gross,
Bekleidst die Welt, und kommst doch bloss,
Halleluja-Halleluja.
Bekleidst die Welt, und kommst doch bloss.
Du hast dem Meer sein Ziel gesteckt,
Und wirst mit Windeln zugedeckt,
Bist Gott, und liegst auf Heu und Stroh.
Wirst Mensch, und bist doch A und O.
Halleluja-Halleluja.
Wirst Mensch, und bist doch A-und O.

52. AUS DEM HIMMEL FERNE

Aus dem Himmel ferne,
Wo die Englein sind,
Schaut doch Gott so gerne
Her auf jedes Kind.

Höret seine Bitte
Treu bei Tag und Nacht,
Nimmt's bei jedem Schritte
Väterlich in acht.

53. IHR KINDELEIN KOMMET

(Away in a Manger)

Ihr Kindelein, kommet, o kommet doch all
Zur Krippe her kommet in Bethlehems Stall
Und seht, was in dieser hochheiligen Nacht
Der Vater in Himmel für Freude uns macht.

O seht in der Krippe, im nächtlichen Stall
Geht hier bei des Lichtleins hellglänzendem Strahl,
In reinlichen Windeln das himmlische Kind,
Viel schöner un holder als Engel es sind.

Da liegt es, ihr Kinder, auf Heu und auf Stroh;
Maria und Joseph betrachten es froh;
Die redlichen Hirten knien betend davor,
Doch oben schwebt jubelnd der Engelein Chor.

Was geben wir Kinder, was schenken wir Dir
Du, bestes und liebstes der Kinder, dafür
Machts willst Du von Schätzen und Reichtum der
Welt

Ein Herz nur voll Demut allein Dir gefällt.

54. O DU FRÖHLICHE

(O Thou Joyous Day)

O du fröhliche, O du selige
Gnadenbringende Weihnachtszeit!
Welt ging verloren
Christ ward geboren,
Freue dich, freue dich, O Christenheit!

O du fröhliche, O du selige
Gnadenbringende Weihnachtszeit!
Christ ist erscheinen,
Uns zu versöhnen:
Freue dich, freue dich, O Christenheit!

O du fröhliche, O du selige
Gnadenbringende Weihnachtszeit!
Himmliche Heere
Jauchzen Dir Ehre:
Freue dich, freue dich, O Christenheit!

55. EHRE SEI GOTT

Ehre sei Gott in der Höhe,
Und Friede auf Erden,
Und den Menschen ein Wohlgefallen.
Amen, Amen, Amen.

56. AUF BETHLEHEMS STILLEN AUEN

(Bethlehem's Babe)

Auf Bethlehems stillen Auen
Bricht leis' die Nacht herein.
Kein Sternlein ist zu schauen
Mit seinem hellen Schein.
Die armen Hirten sehn
So sehnsuchtsvoll hinauf,
Ob nicht bald möge gehen
Der Stern aus Jakob auf.

Chorus

Die Engeln sangen für Freude
Fürchtet euch nicht, den Siehe
Heut' ist der Heiland geboren,
Der Herr der Herrlichkeit.

Doch sieh, mit gold'nem Strahle
Wird rings erhellt die Nacht!

O sieh, mit einem Male,
Welch wunderbare Pracht!

Die Engel Gottes singen
Ein Weihnachtslied so hehr,
Die frohen Hirten bringen
Dem Kindlein Preis und Ehr'.

Für uns, die wir verloren,
Verirrt in Nacht und Sünd;
Für uns ist auch geboren
Das liebe Jesuskind.

Er ist uns Licht und Leben
In dieser dunkeln Zeit,
Und will uns allen geben
Die ew'ge Seligkeit.

Bald wird er wieder kommen
Nicht mehr in Niedrigkeit;
Dann werden alle Frommen
Ihn seh'n in Herrlichkeit.

Drum, Kinder lasst uns wahlen
Den Herrn zu unserm Hort,
Dass keines möge fehlen
Im Vaterhause dort.

57. WEIHNACHTSJUBEL
(Shall We Gather at the River)

Welchen Jubel, welche Freude
Bringt die liebe Weihnachtszeit!
Fröhlich sieht man alle Leute
In der ganzen Christenheit.

Chorus

Ehr' sei Gott so last erschallen
Und Fried' auf Erden
Menschen Wohlgefallen!
Euch ist der Heiland geboren
Der Herr in der Davidsstadt!

Wieder strahlt im Glanz der Herzen
Funkelnd uns der Weinachsbaum,
Und es fassen uns're Herzen
All' die Herlichkeiten kaum.

Doch nur kurz sind solche Freuden
Bald verlöscht der Kerzen Licht;
Jesus kann allein bereiten
Freuden, die vergehen nicht.

58. GOTT SEI DANK DURCH ALLE WELT
(Holy Spirit, Faithful Guide)

Gott sei Dank durch alle Welt
Der Sein Wort beständig hält,
::Und der Sünder Trost und Rat
Zu uns her gesendet hat. ::

Was der altern Väter Schaar
Nöchster Wunsch und Sehnen war
::Und was sei geprophezeit
Ist erfüllt in Herrlichkeit.::

Zions Hülf und Abrams Lohn
Jakobs Heil, der Jungfrau Sohn,
::Wunderbar, Rath, Kraft und Hold,
Hat sich treulich eingestellt.::

Sei willkommen, O mein Heil!
Hosianna, O mein Teil!
::Richte Du auch eine Bahn
Dir in meinem Herzen an.::

Dass, wenn Du, O Lebensfürst,
Prächtig wiederkommen wirst,
::Ich Dir mög' entgegengeh'n,
Und vor Dir gerecht bestehn.

59. ALLE JAHRE WIEDER

(Aus dem Himmel Ferne)

Alle Jahre wieder
Kommt das Christuskind,
Auf die Erde nieder,
Wo die Menschen sind.

Kehrt mit Seinem Segen
Ein in jedes Haus,
Geht auf allen Wegen
Mit uns ein and aus.

Ist auch mir zur Seite,
Still und unerkant,
Dass Es treu mich leite
An der liben Hand.

60. FREUE DICH, WELT
(Joy to the World)

Freue dich, Welt, dein König naht!
Mach' deine Tore weit!
An Gnaden reich, und Hehr an Tat
::Der Herr der Herrlichkeit!::

Freue dich, Welt es siegt der Herr
Nun rausche froh dein Gang!
Von Feld und Flur, von Berg und Meer,
::Erschall' der Jubelklang::
Erschall, Erschall der Jubelklang.

Tag, brich herein! Der Herr gebeut!
Vorbei der Menschheit Nacht!
Sein Scepter ist Gerechtigkeit,
::Und Lieb' ist Seine Macht!::
Und Lieb, und Lieb ist Seine Macht.

61. WER GROSS IST, WER KLEIN
(Come Heaven-Bound Pilgrims)

Wer gross ist, wer klein,
Soll heute sieh freu'n;
Denn Jesus ist kommen
Für gross und fur klein,

Drum singen wir alle
Mit fröhlichen Schall,
Und denken mit Freuden,
Was Gott uns getan.
O Weihnacht, du Nacht,
Die Licht hat gebracht,
Wie machst du die Menschen
So froh und so reich.
Drum jubeln wir alle,
Drum sind wir so froh;
Denn Jesus ist kommen
Für gross und für klein.

62.

IN DEM TEMPEL

In dem Tempel, in dem Tempel
Einst ein schöner Knabe stand,
Und die Lehrer, hochst erstaunten,
Ob der Antwort, die er fand.
Es war Jesus. Es war Jesus,
Stehend in dem Tempel dort.
Und das Licht vom Himmel strahlte,
Ihm vom Antlitz immerfort.

63.

LASST DIE KINDLEIN ZU MIR KOMMEN

(Can Men Tell that You Love Jesus)

“Lasst die Kindlein zu Mir kommen,
Ihrer ist das Himmelreich!”
Spricht der Herr Zu Sein Frommen
Freundlich, mahnend, mild und weich.

Chorus

Lasst die Kinder zu Ihm Kommen
Ihrer ist das Himmelreich;
Eurer Seel' zu Nutz und Frommen
Weihet früh dem Heiland euch!

Selig, wer als Kind gekommen.
Zu dem Herrn, dem Kinderfreund,
Selig, wer den Ruf vernommen,
Gläubig sich mit Ihm vereint.

64. JESUS VON NAZARETH GEHT VORBEI

(Jesus of Nazareth Passeth By)

Was soll das mächtige Gedräng?
Was will die grosse Menschenmeng'?
Und die Versammlung Tag für Tag?
Sagt, was dies wohl bedeuten mag!
::Horch, da ertönt der Freudenschrei:
"Jesus von Nazareth geht vorbei!"::

Was ist denn Jesus für ein Mann
Dass Er das Volk so rühren kann?
Sagt, ist es nicht ganz unerhört,
Wie Jung und Alt sich zu Ihm kehrt?
::Da ruft der Leute Schar au'fs neu':
"Jesus von Nazareth geht vorbei!"::

Das ist der teure Jesus Christ,
Der uns zum Heil erschienen ist.
Auf Sein Wort konnten Lahme geh'n
Und Tote wieder aufersteh'n:
::Drum hört man auch der Blinden Schrei:
"Jesus von Nazareth geht vorbei." ::

65. ALLE MENSCHEN SOLLTEN
JESUS LIEBEN

(Everybody Ought to Love Jesus)

Alle Menschen sollten Jesus lieben,
Je - sus, lieben,
Er starb an dem Kreuz,
Für all' unsre Sund,
Alle Menschen sollten Jesus lieben.

66. HEILUNG DURCH DEN GLAUBEN

(She Only Touched the Hem of His Garment)

Ein krankes Weib berührte im Glauben
Des grossen Herrn Gewand;
Da fühlte sie die Wunderkraft alsbald,
Wodurch sie Heilung fand.

Chorus

Greif zu, O Seele, im Glauben,
Fass an Sein Wort, Sein Kleid
Denn Heilung schafft dir Jesu Kraf
Jetzt und in Ewigkeit!

Der Meister frug: "Wer hat Mich be rühret?"
Da zitterte das Weib,
Und warf sich nieder, sagte Ihm alles,
Geheilt an Seel' ung Leib.

"Dein Glaube," sprach der Herr, "Meine Tochter"
Der machte Dich gesund!
Geh' hin mit Frieden, dank deinem Retter
Und mach solch' Heil nun kund!"

67. (When the Roll is Called up Yonder)
Wenn Sie rufen meinen Namen,
Wenn Sie rufen meinen Namen,
::Wenn Sie rufen meinen Namen,::
Ich bin dort.

68. DIE WIEDERGEURT

(A Ruler Once Came to Jesus)

Ein Oberster kam einst zu Jesus bei Nacht,
Und frug, was zu Erben des Himmelreichs macht;
Da sagte Ihm dieser die Wahrheit ganz fein:
"Ihr müsset von Neuem geboren sein!"

Chorus

Wer nicht aus Gott geboren,
Geht ewig einst verloren;
Drum höret es: Wahrlich, in Christo gilt nur
Eine neue Creatur.

O Sünder, vernehmt dies wahrhaftige Wort,
Das Jesus so mächtig verkündigte dort
Ach, ging es euch heute durch Mark und durch Bein :
Ihr müsset von Neuem geboren sein !

O denkt an die Sel'gen, die euch schon voran,
Und sehnsuchtsvoll warten, auch euch zu umfah'n!
Ach, woll't ihr so werden, so himmlisch und rein,
Ihr müsset von Neuem geboren sein !

69. DAS TAT ICH FÜR DICH
 (I Gave My Life for Thee)

Ich gab Mein Blut für dich,
Sieh', wie's am Kreuze floss ;
Dass du auf ewiglich
Seist von dem Fluche los.
::Ich gab, Ich gab, mein Blut für dich,
Du, was thust du für Mich?::

Ich lebte arm und klein
Hier in der Erdenzeit,
Dass du sollst selig sein
In alle Ewigkeit ;
::Ich lebte, lebte, ganz für dich,
Du, lebst du ganz für Mich?::
Ich liess des Vaters Haus,
Stieg von dem Himmelstron,
Und litt im Sturmgebraus
Für dich nur Schmach und Hohn.
::Ja, alles, alles gab Ich dran,
Du, was hast du getan?::

Weih' Ihm die Lebenszeit,
Gib Ihm dein ganzes Herz,
Sei Ihm zum Dienst bereit,
Beides im Freud' and Schmerz;
::Bring Ihm, bring Ihm dein Alles dar,
Folge Ihm ganz und gar!::

70.

DAS TEURE BLUT

(There is a Fountain Filled with Blood)

(Jesus Thou Art the Sinners Friend)

Es ist ein Born, d'raus heil'ges Blut
Für arme Sünder quillt,
Ein Born, der lauter Wunder tut,
Und jeden Kummer stillt!

Chorus

Es quillt für mich dies teure Blut,
Das glaub' und fasse ich!
Es macht auch meinen Schaden gut;
Denn Christus starb für mich!

Der Schächer fand den Wunderquell,
Den Gottes Gnad' ihm wies
Und dadurch ging er rein und hell
Mit Ihm ins Paradies.

O Gotteslamm, Dein teures Blut
Hat noch die gleiche Kraft'
Giess aus des Geistes Feuersglut,
Die neue Menschen schafft'.

Auch ich war einst in Sünden not,
Da half mir Jesu Blut,
Drum jauchz' ich auch bis in den Tod
Ob dieser Gnadenflut.

Dies Blut sei all mein Leben lang
Die Quelle meiner Lust;
Das bleib' mein ew'ger Lobgesang
An meines Heilands Brust!

71. HERR JESU CHRIST, DEIN TEURES
BLUT

(When I Survey the Wondrous Cross)

Herr Jesu Christ, Dein teures Blut
Ist meiner Seele höchster Gut;
Das stärkt, das labt, das macht allein
Mein Herz von allen Sünden rein.

Dein Blut, mein Schmuck, mein Ehrenkleit
Dein' Unschuld und Gerechtigkeit
Macht, dass ich kann vor Gott besteh'n
Und zu der Himmelsfreud' eingeh'n.

O Jesu Christe, Gottes Sohn,
Mein Trost, mein Heil, mein Gnadentron,
Dein teures Blut, Dein Lebenssaft,
Gibt mir neue Lebenskraft.

Herr Jesu, in der letzten Not,
Wenn mich schreckt Teufel, Höll' und Tod
So lass ja dies mein Labsal sein:
Dein Blut macht mich von Sünden rein.

MEIN ERLÖSER

(I Will Sing of My Redeemer)

Ich will von meinem Jesu singen,
 Von Seiner Gnade, Lieb' und Treu',
 Von Seiner bitterm Kreuzesleiden,
 Von Seiner Blutskraft, die macht frei!

Chorus

Singt, O singt von meinem Jesu,
 Von Seiner Gnade, Lieb' und Treu',
 Von Seinem bitterm Kreuzesleiden,
 Von Seiner Blutsgraft, die macht frei!

Ich will von Seinen Wunden rühmen,
 Wie Er die Sünder selig macht;
 Er hat auch mir durch Sein Versöhnen
 Himmlisches Licht und Heil gebracht.

Ich will den teuren Heiland preisen
 Sein Regiment ist ohne Fehl';
 Er hilft den Seinen völlig siegen
 Üeber die Sünde, Tod und Höll.

73. HALLELUJA, WELCH EIN HEILAND

(Man of Sorrows)

Gottessohn, der Schmerzensmann,
 Wollte also sich uns nah'n
 Um in Lieb' uns zu umfah'n.
 Halleluja, welch ein Heiland!

Schmach und Schande, Zorneswut,
Alles trug Er mir zu gut;
Nun quillt Heil aus Seinem Blut.
Halleluja, welch ein Heiland!

Für der Sünder grosse Schaar
Brachte Er das Opfer dar;
Er befreit uns ganz und gar.
Halleluja, welch ein Heiland!

Einst sank Er in Todesnacht,
Rief am Kreuz: "Es ist vollbracht!"
Jetzt lebt Er in Himmelspracht.
Halleluja, welch ein Heiland!

Wenn Er kommt in Herrlichkeit
Und uns heimholt aus dem Leid,
Singen wir in Ewigkeit;
Halleluja, welch ein Heiland!

74. KOMMT, O LIEBE KINDER

(Come Heaven Bound Pilgrim.)

(How Firm a Foundation)

Kommt, o liebe Kinder,
Kommt zum Kreuz heran,
Seht den Freund der Sünder
Seht den Schmerzensmann;
Seht ach seht Ihn hangen;
Seht an seinem Blut,
Was Er vor Verlangen
Nach den Sündern thut.

Tretet nur recht nahe,
Denn er hat euch lieb,
So, wie Er euch sahe
Mit entbranntem Trieb,
Aus des Todes Stricken
Euch heraus zu ziehn:
Ach, mit solchen Blicken,
So betrachtet Ihn!

Also setzt euch nieder,
Bleib auf Golgatha!
Singt Ihm Dankeslieder
Singt Halleluja!
Preiset Seine Wunden,
Seinen bittern Tod,
Seine Marterstunden,
Seine Angst und Not!

75. JESUS STARB FÜR MICH

(Alas, and Did My Saviour Bleed)

Sagt an, vergoss der Herr Sein Blut,
Und starb Er denn für mich?
Neigt' Er Sein Haupt auch mir zu gut,
Für solchen Wurm, wie ich?

Chorus

Jesus starb für dich,
Jesus starb für dich,
Ja, Jesus starb für dich,
Ja für uns Alle starb der Herr,
Gottlob, Er starb für mich.

Ist's wahr, litt Er für meine Schuld
Den Fluch am Kreuzesstamm?
Ach, mit solch' wunderbarer Huld
Liebt mich diesz Gotteslamm?

Wohl mocht' die Sonn' in Finsterniss
Verwandeln ihren Schein,
Als Jesus jenen Schrei ausstiess
In Seiner Todespein!

Vor Scham möcht' ich mein Angesicht
Verhüllen allezeit,
Und weinen, bis mein Auge bricht
Voll heisser Dankbarkeit!

Doch löste dies nicht meinen Schmerz,
Zerflösse ich auch gar,
Herr, heilen kannst nur Du mein Herz,
Drum bring' ich's Dir auch dar!

76.

MEIN ERLÖSER LEBT

Ich weiss das mein Erlöser lebt,
Glorie, Halleluja,
Ich weiss das mein Erlöser lebt,
Preisset dem Herrn.

'S'ist ewiges Leben in meiner Seel'
Das kommt vom Himmel herab,
'S'ist Jesus der da selig macht,
'S'ist Jesus in die Seel'.

77. ES IST IN KEINEM ANDERN HEIL

(God Moves in a Mysterious Way)

(Amazing Grace)

Es ist in keinem andern Heil,
Als, Jesu, nur in Dir;
Du bist das allerbeste Teil,
Des Paradieses Tür.

Denn Du hast uns mit Gott versöhnt,
Gewandt des Richters Schwert,
Als Du, gemartert und verhöhnt,
Des Kreuzes Kelch geleert.

O drücke Deinen Namen mit
Recht tief in's Herz hinein,
So kann ich immer fröhlich hier,
Und ewig selig sein.

78. DIE NEUNUNDNEUNZIG

(There Were Ninety and Nine)

Neunundneunzig der Schafe lagen schon
Auf des Himmels Weide Dort;
Doch eins war fern und gar weit entfloh'n
Ja weit von dem Hirten fort;
Weit weg im Gebirge wild und rauh,
::Weit weg von des Hirten sel'ger Au,::

Neunundneunzig, o Hirte, hast ja Du,
Sind sie nicht genug für Dich?
Der Hirte spricht: "Ich hab' keine Ruh'
Ich sehn' nach dem einen mich;
Und sei auch der Weg gar rauh und steil:
::Ich suche mein Schaf und bring' ihm Heil.::

Doch keiner dort oben wusst' es je,
In welch tiefet Kluft Er ging,
Noch wie bitter und schwer war das Todesweh,
Das den Hirten für uns umfing.
In der Wüste, wo sonst kein Retter war,
:: Da fand Er Sein Schaf verschmachtet gar.::

Und über die Berge schallt es hoch,
Aus der Tiefe ruft's empor:
"O freuet euch, freuet euch, freuet euch doch
Gefunden ist, was sich verlor!"
Und die Engel sei stimmen ein Loblied an:
::Gelobt sei der Herr, der solches getan!

79. O, ICH BIN SO SELIG IN JESU

(I Am Happy in Him)

O, Ich bin so selig in Jesu,
Er hat mich erlöst von Sünd'
Ich singe und weine vor Freude,
Ich bin nun sein glückliches Kind.

Chorus

Ich bin selig in Ihn,
Sein Blut hat geschaffen mich neu;
Nun weiss ich er ist
Auch mein Heiland,
Mein Herz ist freudig und frei.

O, Ich bin so selig in Jesu,
Er hat mir den Glauben geschenkt;
Ich traue dem Wort der Verheissung,
Mein Alles in Ihm ist versenkt.

O, Ich bin so selig in Jesu,
Ihm will ich alleine mich weihn;
Er hilft mir Ihn völlig zu lieben,
Sein Blut mach von Sünden mich rein.

O, Ich bin selig in Jesu,
Und ist es im Herrn hier so schön,
Was wird's erst sein wenn ich einstens
Vom Glauben zum Schauen werde gehn.

80.

FELS DES HEILS

(Rock of Ages, Cleft for Me)

Fels des Heils, geöffnet mir,
Birg mich, ew'ger Hort, in Dir!
Lass das Wasser und das Blut,
Deiner Seite heil'ger Fluth,
Mir das Heil sein, das frie macht
Von der Sünden-Schuld und Macht!

Dem, was Dein Gesetze spricht,
Kann mein Werk genügen nicht.
Mag ich ringen wie ich will,
Fliesen auch der Tränen viel,
Tilgt das doch nicht meine Schuld,
Herr, mir hilft nur Deine Huld!

Da ich denn nichts bringen kann,
Schmiege' ich an Dein Kreuz mich an
Nackt und bloss—ach erbarm' dich noch!
Hilflos—ach erbarm' dich noch!
Unrein, Herr, flieh ich zu Dir!
Wasche mich, sonst sterb' ich hier!

Jetzt, da ich noch leb' im Licht,—
Wenn mein Aug' im Tode bricht,—
Wenn durch's finstre Tal ich geh'—
Wenn ich vor dem Richter steh'—
Fels des Heils, geöffnet mir,
Birg mich, ew'ger Hort, in Dir!

81. WIE GUT MUSS DER HEILAND SEIN

(Thou Thinkset Lord, of Me)

Wie gut muss doch der Heiland sein,
Dass Er für uns, vom Himmel kam
Und als ein Kind wie wir so klein
Die Knechtsgestalt annahm,

Wie hat Er um uns g'weint
Und starb an unsrer Statt.
Er ist der beste Kinderfreund.
Den's je gegeben hat.

Er kommt noch immer für und für
Und klopft immer bald stark bald fein
An unsrer kleinen Herzenstur
Und kehrt gern bei uns ein.

Du allerbesten Freund,
Komm jetzt zu uns herein.
Das Alle, die hier sind vereint.
Sich Deiner Liebe freun.

82. WEISSER ALS SCHNEE

(Whiter Than Snow)

O Jesu, ich wär' so gern heilig und rein
Ach wohntest und trontest Du in mir allein!
Zerbrich jeden Götzen und ende mein Weh'
O wasch mich im Blute
Jetzt weisser als Schnee.

Chorus

Weisser als Schnee,
Ja, weisser als Schnee!
O wasch' mich im Blute
Jetzt weisser als Schnee.

O Jesu, ich bring Dir als Opfer und Gabe
Mein Alles, was irgend ich bin oder habe
Ach komm, mich zu segnen aus himmlischer Hohe
Und wasch' mich im Blute
Jetzt weisser als Schnee!

O Jesus, ich warte voll Sehnsucht auf Dich;
Komm eilend, erneure und heilige mich!
Du willst nicht, das Eines getäuscht von Dir geh',
Drum wasch' mich im Blute
Jetzt weisser als Schnee!

83. DIE OFFENE GNADENTÜRE

(There is a Gate, That Stands Ajar)

Geöffnet steht ein Pförtchen dort,
D'raus dringt ein heller Strahl,
Der kommt vom Kreuz, der Liebe Hort,
Von Jesu Gnadenmahl.

Chorus

Gottlob, dass solche Gnadentür'
Steht frei geöffnet, Herr, auch mir'
Auch mir, auch mir,
O Jesu, Dank sei, Dir!

Der Pförtner ladet Alle ein
In seines Herren Nam'
Ob reich, ob arm, ob fross, ob klein
Von jedem Volk und Stamm.

Drum fürchte Niemand Spott und Hohn,
Nicht kurzen Erden Schmerz:
O nein! blickt hin auf Gottes Sohn!
Durch Ihn geh' ein, mein Herz!

84. DIE ALLGENUGSAME GNADE

(I Hear the Saviour Say)

Mein Heiland ruft mir zu:
"Kind, deine Kraft ist klein;
In Mir nur find'st du Ruh',
Ich will dir Alles sein.

Chorus

Jesu Opfertod
Tilget all' mein Weh;
Meine Schuld, wie Blut so rot,
Wird weiss als wie der Schnee.

O Herr, Dein teures Blut
Wäscht meine Flecken rein;
Du bist's. der Wunder tut,
Ja, der erweicht den Stein.

Nichts Gutes ist in mir,
Das Deine Gnad' verdient;
Mein Heil steht nur in Dir,
Der mich mit Gott versühnt.

85. O JESU, HEIL'GES KINDELEIN

(Christ in the Night He was Betrayed)

O Jesu, heil'ges Kindelein,
Schliess auf das junge Herze mein,
Setz' Dich mit Deinem Geiste drein
Und lass mich Deine Wohnung sein.

Verlass mich nicht, Du treuer Gast,
Wie Du im Wort versprochen hast;
Bei Dir allein Find' ich all'zeit
Gewissen Trost und Seligkeit.

Dein warte ich mit Freud' und Wohn'
Mit Deinen Gaben zu mir komm'
Bleib' bei mir bis ans Ende mein
Und führ mich in den Himmel ein.

86. JESUS, HEILAND MEINER SEELE

(God is Light and God is Love)

Jesus, Heiland meiner Seele!
Lass an Deine Brust mich flieh'n,
Da die Wasser näher rauschen,
Da die Wetter höher zieh'n.

Birg mich in den Lebensstürmen,
Bis vollendet ist mein Lauf;
Führe mich zum sichern Hafen,
Nimm dann meine Seele auf.

Andre Zuflucht hab' ich keine,
Zagend hoff' ich nur auf Dich;
Lass, o lass mich nicht alleine
Hebe, Herr, und stärke mich!

Nur, zu Dir steht mein Vertrauen,
Dass kein Uebel mich erschreckt;
Mit dem Schatten Deiner Flügel
Sei mein wehrlos Haupt bedeckt!

87. MEIN JESUS IST MEIN LEBEN

(I'm Sure the Golden Sunlight)

Mein Jesus ist mein Leben,
Mein Teil und mein Gewinn;
Drum will ich ihn erheben,
Weil ich am Leben bin.

Er ist die höchste Gabe,
Die mir mein Vater gibt,
Und wenn ich Ihn nur habe,
So bin ich unbetrübt.

Er heilet meine Wunden
Mit seinem Oel und Wein,
Und macht von allen Sunden
In seinem Blut mich rein.

Was ich nur kann verlangen,
Hab' ich in Ihm allein
Gefunden und empfangen;
Drum kann ich fröhlich sein.

88. MEIN GOTT, DAS HERZ ICH
BRINGE DIR

(There is a Land of Pure Delight)

Mein Gott, das Herz ich bringe Dir
Zur Gab' und zum Geschenk.
Du forderst solches selbst von mir,
Des bin ich eingedenk.

“Gib mir, mein Kind, dein Herz!” spricht Du,
“Das ist mir lieb und wert.
Du findest doch nicht anders Ruh'
Im Himmel aud auf Erden!”

Nun, o mein Vater, nimm es an,
Nein Herz, veracht' es nicht!
Ich geb's so gut ich's geben kann;
Kehr' zu mir Dein Gesicht!

So nimm es denn zum Tempel ein,
Dies Herz, hier in der Zeit,
Und lass es Deine Wohnung sein
In alle Ewigkeit!

89. HIER BIN ICH, SENDE MICH
(Hark the Voice of Jesus Calling)

Hörst du nicht den Herren rufen;
Wer will unser Diener sein?
Cross und reif ist rings die Ernte,
Doch der Schnitter Zahl ist klein
Reichen Lohn Verheisst der Meister,

Laut ruft alle Er zu Sich;
Wer will kommen, wer will sagen;
“Hier bin ich, send’ mich, send’ mich.”
Kannst du nicht wie Engel reden,
Nicht wie Paulus pred’gen dort;
Kannst du doch von Jesu zeugen,
Wie Er ist der Sünder Hort!
Kannst du Starke nicht gewinnen,
Bleiben Alte von dir fern;
O so führe kleine Kinder
In die Arme unsers Herrn!
Drum so sagt niemehr so träge,
Es gibt nichts für mich zu tun
Während Tausende hinsterben
Und der Herr dich rufet nun.
Nimm das Pfund das dir gegeben,
Wuchre damit emsiglich.
Folg’ den Herrn und sprich mit Freuden
“Hier bin ich, send’ mich, send’ mich.

90.

KOMM ZU JESU’

Komm’ zu Jesus, Komm’ zu Jesu,
Komm’ zu Jesus g’rad jetzt,
G’rad jetzt, Komm’ zu Jesu,
Komm’ zu Jesu g’rad jetst.
Bet’ zu Jesu, bet’ zu Jesu,
Bet’ zu Jesu, g’rad jetzt,
G’rad jetzt, bet’ zu Jesu,
Bet zu Jesu, g’rad jetzt.

Er erhört dich, Er erhört dich,
Er erhört dich g'rad jetzt,
G'rad jetzt, Er erhört dich,
Er erhört dich g'rad jetzt.

Jesus liebt dich, Jesus liebt dich,
Jesus liebt dich g'rad jetzt,
G'rad jetzt, Jesus liebt dich,
Jesus liebt dich, g'rad jetzt.

91. FREUNDLICHE EINLADUNG

(Come Every Soul By Sin Oppressed)

Komm her, du sündenmüdes Herz,
Dein Heiland ruft dir zu;
Vertrau' auf Ihn in deinem Schmerz,
Sein Wort verheißt dir Ruh'!

Chorus

Ihm allein vertrau' von Herzen,
O vertrau' Ihm jetzt;
Er erlöst von Sünd' und Schmerzen,
Er erlöst dich jetzt.

Dein Herr vergoss Sein teures Blut
Zu unserm Heil allein,
Wauch' dich in diese heil'ge Flut,
So wirst du völlig rein.

Ja, Jesus ist der Eine Weg,
Der uns zum Vater führt;
Glaub' Ihm, und wirf die Zweifel weg,
Er ist's, dem Ruhm gebührt.

92. KOMM ZU DEM HEILAND
(Come to the Saviour, Make no Delay)

Komm zu dem Heiland, komme noch heut!
Folg' Seinem Wort, jetzt ist es noch Zeit!
Er ist uns nah, zum Segnen bereit,
Und ruft so freundlich: "Komm!"

Chorus

Herrlich, herrlich wird es einmal sein,
Wenn wir zieh'n von Sünde frei und rein.
In das gelobte Canaan ein.
Jesu, sieh her: "Ich komm!"

Komm, o mein Kind, und höre Sein Wort,
Gib Ihm dein Herz und folg' Ihm sofort
Er ist ein sichrer, ewiger Hort;
Drum mach dich auf und komm!

93. WARUM NOCH WARTEN
(Why Do You Wait, Dear Brother)

Sag', warum noch warten, mein Bruder?
Steh auf und komm eilend herzu!
Dien Heiland ruft dir schon so lange,
Gern schenkt Er dir Frieden und Ruh.

Chorus

Warum? Warum?
Warum kommst du nicht herzu?
Warum? Warum?
Willst du nicht Frieden und Ruh?

Sag, warum noch warten, mein Bruder?
Schnell naheet dir Tod und Gericht!
O komm, weil die Pforte noch offen
Und Jesu Blut jetzt für dich spricht!

94. BANGES HERZ, DEIN GOTT RUFET
(Troubled Heart, Thy God is Calling)

Banges Herz, dein Gott dich rufet,
Kehrt zu dir sein Angesicht.
O verbirg nicht deine Rührung,
Wehre deinen Tränen nicht.

Chorus

Komm, dein Heil ist gar nicht weit'.
Tue Busse, tu' es Heut'!
Such den Frieden, es ist Zeit!

Fühlst du's nicht, Der Geist dich mahnet?
Dir, ja, dir, die Stimme gilt,
Flieh' in jene off'nen Arme'.
Jesus ist so sanft und mild.

Willst du noch bis Morgen warten?
Morgen ist vielleicht zu spät.
Heute, Heute nimm die Gnade!
Komm, o komm, die Zeit vergeht!

Lass der Engel Chor die Botschaft
Jubelnd tragen himmelwärts;
"Wider tat ein Sünder Busse!
Weider schmolz ein hörtes Herz!"

Jetzt ruft noch Jesus: Kommt!
 Welch süsßer Ton!
 Denkt, Sünder, was euch frommt,
 O kommt zum Sohn!

Einst ruft Er richtend: Geht!
 Welch schrecklich Wort!
 Dann, Sünder, ist's zu spät
 Im Feuer dort!

Drum denkt doch, was euch frommt!
 Kommt, noch ist's Zeit!
 Dann ruft der Herr einst: Kommt
 Zur Herrlichkeit!

96. MENSCH, WAS IST DEIN GEWINN

(Have You Counted the Cost)

Mensch, was ist dein Gewinn?
 So dein' Seele verlierst?
 Wann du schon die ganz Welt hast er Langt?
 Gnadenzeit flüht dahin,
 Ganz zu spät wirds bald sein.
 Hast's betrachtet?
 Was ist dann dein Gewinn.

JESU FREUNDES RUF

(I Heard the Voice of Jesus Say)

Ich hörte Jesu Freundesruf:
 Komm' her, belad'nes Herz,
 An Meinem Herzen find'st Du Ruh
 Fur allen deinen Schmerz.
 Ich kam zu Ihm, so wie ich war,
 Beladen, krank und matt,
 Da schenkte Er mir Fried' und Ruh'
 Aus freier Huld und Gnad'!

Ich hörte Jesu Freundesruf:
 "Wer durstig ist, der komm',
 Und wer kein Geld hat, trinke nur
 Umsonst vom Lebensstrom!"
 Ich kam zu Jesu und ich trank
 Aus dieser heil'gen Fluth,
 Da ward der Seele Durst gestillt,
 Nun leb' ich durch Sein Blut.

Ich hörte Jesu Freundesruf:
 "Ich bin das Licht der Welt,
 In Finsterniss blink' auf zu mir,
 So wird dein Weg erhellt!"
 Ich schaute auf und fand in Ihm
 Den schönen Morgenstern
 Und wandle nun in Seinem Licht
 Zur Heimat, zu dem Herrn.

(In the Silent Midnight)

In der stillen Nachte Stunden,
 Horch, was klopft in dir?
 Hörst du's klopfen, immer klopfen?
 Sprich, was ist es hier?
 Sage nicht, es sei dein Pulsschlag,
 Es muss tiefer sein;
 Jesus ist's, dein Heiland klopft,
 Ruft: "O lasz Mich ein!"

Sieh, der Tod kommt oft geschritten
 Schnell zu Arm und Reich;
 Doch er fragt und klopft nicht lange
 Dringt hinein sogleich.
 Aber Jesus wartet, wartet
 Vor der Herzenstür;
 Endlich geht er traurig weiter,
 O dann wehe dir!

Dann wirst du einst draussen stehen,
 Bittend: Lass mich ein!
 Händeringend wirst du flehen,
 Doch zu spät wird's sein.
 Schnöder Sünder, hast's vergessen,
 Wer einst klopft, wer?
 Er, der lang' um dich geworben,
 Kennt dich dann nicht mehr!

SO WIE ICH BIN

(Just as I Am, Without One Plea)

So wie ich bin, ohn alle Zier
 Komm' ich durch Dein Blut, Herr, zu Dir;
 Du ruffst Beladne, kommt zu Mir!

So komme ich, O Gotteslamm!

So wie ich bin — voll Reu' und Leid,
 Voll Elend und Kleinmütigkeit,
 Nur hoffend auf Barmherzigkeit;

So komme ich, O Gotteslamm!

So wie ich bin — so arm und schlicht.
 Weil mir's am Guten ganz gebricht,
 Fleh ich zu Dir um Heil und Licht.

So komme ich, O Gotteslamm!

So wie ich bin — nimmst Du mich auf
 Vergisst und reinigst, hilfst im Lauf;
 Du hast's gesagt, ich baue drauf,

So komme ich, O Gotteslamm!

So wie ich bin — Herr, Deine Lieb'
 Gibt frohen Mut und Heil'gen Trieb.

Dass ich ganz Dein mög sein, das gib!

So komme ich, O Gotteslamm!

ICH BRAUCH' DICH

(I Need Thee Every Hour)

Ich brauch' Dich allezeit,

Du gnadenreicher Herr,

Dein Name ist mein Hort

Dein Blut mein Freudenmeer!

Chorus

Ich brauch' Dich,
O, ich brauch' Dich,
Jesu, ja ich brauch' Dich;
Ich mus dich immer haben,
Herr segne mich!

Ich brauch' Dich allezeit,
O Jesu, steh' mir bei,
Das ich bis in den Tod
Dir bleibe stets getreu.

Ich brauch' Dich allezeit,
In Freude wie Im Leid,
Du bist mein' Sonn' und Schild
Jetzt und in Ewigkeit.

Ich brauch' Dich allezeit,
Herr Jesu, Gottes Sohn,
Mit Dir ererb' ich einst
Des ew'gen Lebens Kron'.

101. ICH BIN ARM UND ELEND

Ich bin arm und elend,
Jämmerlich und bloss;
Doch mein lieber Heiland
Macht mich reich und gross.

Meiner Schulden Menge
Hat sein Blut gesühnt
Und mit Heil gekrönet,
Bin ich nun sein Kind.

In sein treues Lieben
Ist mein Herz versenkt;
Denn Er hat voll Güte
Sich mir ganz geschenkt.

Darum such' ich nimmer
Würdigkeit in mir;
Jesus ist und bleibt
Einzig meine Zier.

102. EIN WORT FÜR JESUM

(Just a Word for Jesus)

Komm, sprich ein Wort für Jesum,
Dein treuster Freund ist er;
Du hast ihn einst geliebet
Liebst du Ihn denn nicht mehr?

Chorus

Komm sprich ein Wort für Jesum,
Dann freut sich unser Herz;
Komm, singe, rede, bete,
Das hilft uns Himmelwärts.

Komm sprich ein Wort für Jesum,
Recht herzlich, froh und frei
Ein Wort von Seiner Liebe
Ein Wort von Seiner Treu'.

103. THU NICHTS BÖSES

(Weil Ich Jesu Schaflein Bin)

Tu' nichts Böses, tu' es nicht!
Weisst du! Gottes Angesicht
Schaut vom Himmel auf die Seinen,
Auf die Grossen, auf die Kleinen,
Und die Nacht ist vor Ihm Licht.
Und die Nacht ist vor Ihm Licht.

Sind auch Vater, Mutter weit,
Er ist bei dir allezeit,
Dass du ja kein Unrecht übest
Und sein Vaterherz betrübest,
Ach, das würde dich gereu'n
Darum lass das Böse sein!

104. VON GRÖNLANDS EISGESTADEN

(From Greenland's Icy Mountains)

Von Grönlands Eisgestaden,
Von Indiens Perlenstrand,
Von Peru's gold'nen Pfaden,
Vom dunklen Mohrenland;
Von manchem alten Ufer
Und palmenreicher Flur
Ertönt das Fleh'n der Rufer:
"Zeigt uns der Wahrheit Spur!"

Ob auch gewürzte Winde
Auf Cehlon's Insel weh'n
Der Mensch ist tot in Sunde
Und muss verloren geh'n
Umsonst sind Gottes Gaben
So reichlich ausgestreut;
Die Heiden sind begraben
In Nacht und Dunkelheit.

Wir, denen treue Hirten,
Und Gottes Wort verlieh'n,
Wir konnten den Verirrten
Das Lebenslicht entzieh'n?
O nein! die frohe Kunde
Vom Heil in Jesu Christ
Erschall' von Mund zu Munde,
Bis jedes Volk Ihn küsst.

105. MUSS ICH GEH'N MIT LEEREN
HÄNDEN

(Must I Go and Empty Handed)

Muss ich geh'n mit leeren Händen
So vor meinem Herrn zu steh'n!
Kann ich keine Seel' Ihm bringen
Keine eins'ge Garbe seh'n.

Chorus

Muss ich geh'n mit leeren Händen,
Muss ich so vor Jesu steh'n.
Kann ich keine Seel' Ihm bringen,
Keine einz'ge Garbe seh'n?

Jesus hat mich ja erlöset,
Mich schreckt nicht die Todes Macht,
Aber leer vor Ihm erscheinen
Das ist was mich traurig macht.

Kehrten die verlorenen Jahre,
Nur noch einmal mir zurück;
Für den Heiland froh zu wirken,
Wäre dann mein ganzes Glück.

O Ihr Christen, wirket emsig,
Wirket weil der Tag noch winkt;
Werbet Seelen für den Heiland,
Eh' auch euch die Sonne sinkt.

106. ACH BLÄTTER NUR
 (Nothing but Leaves)

Ach, Blätter nur! Das ist betrübt,
Sieh', wie dein Heiland weint!
So wenig Treu' hast du geubt,
So wenig hast du Ihn geliebt,
Dass nichts an dir erscheint,
Als Blätter nur, ach Blätter nur!

Ach, Blätter nur! Wo ist die Frucht
Von deiner Lebenssaat?
Schon lang hat sie dein Herr gesucht;
Bald wird es heissen: Sei verflucht!
O wehe, wer nichts hat
Als Blätter nur, ach, Blätter nur!

Ach, Blätter nur! O Schmach und Leid!
Das Leben eilt dahin;
Verloren hast du deine Zeit,
Versäumt hast du die Ewigkeit,
Was hast du zum Gewinn?
Als Blätter nur, ach, Blätter nur!

Ach, Blätter nur! Wie kannst du so
Vor deinem Herrn besteh'n?
Da wirst du keiner Gabe froh,
Da brennt die Flamme lichterloh,
Wie Spreu wirst du verweh'n!
Als Blätter nur, ach, Blätter nur!

107. DIE TAGE EILEN HIN
 (While the Days Are Going By)

Manches Herz will fast ermüden,
Denn die Tagen eilen hin;
Manche Seele seufzt nach Frieden,
Denn die Tagen eilen hin.
Kannst ein freundlich Blick erneu'n,
Nur ein Kinderherz erfreu'n
Halt nichts Gutes für zu klein,
Denn die Tagen eilen hin.

Chorus

Eilen hin, eilen hin,
Eilen hin, eilen hin,
Wie viel gutes kannst du tun?
Sieh', die Tage eilen hin.

Lass das Trauern, lass das Zagen
Denn die Tagen eilen hin;
Grosses gilts für Gott zu wagen,
Denn die Tagen eilen hin;
Lass das Herz voll Liebe sein,
Lass die Hände Segen streu'n
Mach' die Welt voll Sonnenschein,
Denn die Tagen eilen hin.

108.

AUF ZU DEM WERK

(To the Work)

Brüder, auf zu dem Werk
In dem Dienste des Herrn!
Lasst uns geh'n Seinen Weg,
Jeder folge Ihm gern!
In der göttlichen Kraft,
Die uns selig erneut
Lasst uns freudig nur tun
Was die Liebe gebeut!

Chorus

Seid getreu, nut getreu,
Folgt dem Herrn immer gern
Nah' ist Sieg und Lohn,
Nah' das Heil, die Kren'
Drum wirket bis der Meister kommt.

Auf die Heilige Wacht
Hat der Herr uns gestellt
Zeuet froh von dem Heil,
Das Er brachte der Welt!
Macht es überall kund,
Was für Sünder geschah,
Rufet laut Allen zu:
Die Erlösung ist da!

Sucht Verlorene auf,
Wie der Meister getan,
Den Verlass'nen bringt Trost,
Nehmt der Armen euch an,
Bringet Licht in die Nacht
Allen Kummers hinein,
Zeigt in Liebe dem Freund,
Was ein Christ heisst zu sein!

109. WEIT, UBER'M MEER
(Jesus Lover of My Soul)

Weit, weit über'm tiefen Meer
Viele arme Kinder sind;
Dunkel ist's noch um sie her,
Niemand ihnen hat verkünd't
::Von dem Heiland Jesus Christ,
Der für uns gestorben ist.::
Dort gibt's keinen Tag des Herrn,
Und kein frommes Lied ertönt;
Keine Stimme nah und fern,

Die da zeugt, Gott sei versöhnt.
:In der Blindheit irren sie,
Und kein Führer leitet sie.::

Darum flehen wir zu Gott
Für die Heiden in der Fern,
Dass Er sich bald igrer Not
Mög erbarmen; — flehn den Herrn,
:Dass auch sie an seinem Heil
Baldigst mögen haben Teil.::

110. WIRKET, DIE NACHT KOMMT

(Work for the Night is Coming)

Auf, denn die Nacht wird kommen,
Auf mit dem jungen Tag,
Wirket am frühen Morgen,
Eh's zu spät sein mag!
Wirket im Licht der Sonnen,
Fanget bei Zeiten an,
Auf, denn die Nacht wird kommen,
Da man nicht mehr kann!

Auf, denn die Nacht wird kommen,
Auf, wenn es Mittag ist,
Weihet die besten Kräfte
Dem Herrn Jesu Christ!
Wirket mit Ernst, ihr Frommen,
Gebt alles Andre d'ran;
Auf, denn die Nacht wird kommen,
Da man nicht mehr kann!

Auf, denn die Nacht wird kommen,
Auf, wenn die Sonne weicht,
Auf, wenn der Abend mahnet,
Wenn der Tag entfleucht!
Auf, bis zum letzten Zuge,
Wendet nur Fleiss daran,
Auf, denn die Nacht wird kommen,
Da man nicht mehr kann!

111. NIMM MEINE HANDE

(Take Thou My Hand, O Father)

So nimm denn meine Hände
Und führe mich
Bis an mein selig Ende
Und ewiglich.
Ich kann allein nicht gehen,
Nicht einen Schritt.
Wo Du wirst gehn und Stehen,
Da nimm mich mit.

In Deine Gnade hülle
Mein schwaches Herz,
Und mach' es allzeit stille
In Freud und Schmerz.
Lass ruhn zu Deinen Füßen
Dein schwaches Kind.
Es will die Augen schliessen
Und glauben blind.

Wenn ich auch garnichts fühle
Von Deiner Macht.
Du bringst mich doch zum Ziele
Auch durch die Nacht.
So nimm denn meine Hände
Und führe mich
Bis an mein selig Ende
Und ewiglich.

112. DER FREUND, DEM KEINER
GLEICH

(Fade, Fade Each Earthly Joy)

Der Freund, dem keiner gleich,
Jesus ist mein,
Weist mein Himmelreich,
Jesus ist mein,
Unwindet der Erde Tand,
Halt sich manch Liebes-band,
Halt mich die Friedens-hand
Jesus ist mein.

Werd ich auch alt und schwach,
Jesus ist mein,
In Kreuz und Ungemach,
Jesus ist mein,
Er sorget stets für mich,
Und lätzt mich nie im Stich,
Er zieht mich hin zu sich,
Jesus ist mein.

Mein alles untergeht,
Jesus ist mein,
Wenn das Gericht anhebt,
Jesus ist mein,
In Seiner Schöne dann
Seh' ich den König an,
Und stimm das Loblied an:
Jesus ist mein.

Fahr' hin, O Sterblichkeit,
Jesus ist mein,
Willkommen Ewigkeit,
Jesus ist mein,
Weisheit, Gerechtigkeit,
Leben und Heiligkeit,
Ist mir in Ihm bereit,
Jesus ist mein.

113. JESU, HEILAND STEU'RE DU

(Jesus, Saviour Pilot Me)

Jesu, Heiland, steu're Du
Sicher mich dem Hafen zu.
Führe mich durch Sturmesnot,
Für' mich, wo die Klippe droht.
Sicher komme ich ans Land,
Hält das Steuer Deine Hand.

Toost der Wind und schäumt das Meer,
Sprich ein Wort! Du bist ihr Herr!
Sieh', die Woge schweigt; der Wind
Atmet wie ein schlummernd Kind;
Sturmesbrausen sinkt zur Ruh',
Jesu, Heiland, steu're Du.

Nah' ich endlich mich dem Land,
Wo die Brandung bricht am Strand,
Bist Du dann, mein Heiland, nah',
Bleibt mein Herze still auch da.
Mit der Hand am Steuer sprich:
"Fürchte nichts, ich steu're dich."

114. DANIEL UND SEINE FREUNDE

(Standing by a Purpose True)

Sieh', wei einst im fremden Land,
Fest bei Gottes Wort
Daniels kleines Häuflein stand,
So gar in Babel dort.

Chorus

O so mach's wie Daniel,
Stehe fest beim Herrn!
Wag' es mit getrostem Mut,
Zeuge für Ihn gern!

O, wie würd' für Gottes Reich
Mancher noch ein Held,
Würd' er nur dem Daniel gleich,
Statt dass er schmähhlich fällt.

Mancher, der sich trotzig bläht
Wei ein Riese gar,
Würde bald hinweggemäht
Von Daniels Freunde Schaar.

Hebe Christi Fahne Hoch,
Auf, die Zeit verrinnt!
Satans Heer muss fliehen noch,
Und Daniels Schaar gewinnt.

115. ERBEN DES REICHS
 (The Child of a King)

Mein Vater ist reich,
Hat Häuser und Land
Die Schätze der Welten erschuf seine Han
An Silber und Gold und Edelgestein
Was die Erde nur birgt,—
Es ist alles ja sein.

Chorus

Eines Königes Kind!
Eines Königes Kind!
Bin Jesu Miterbe,
Eines Königes Kind!

Einst irrt' ich dahin;
Von Gott war ich fern;
Von Sünde unnachtet; mir glänzte kein Steht
Er gab mir die Kindschaft,
Und ruft er mich heut',
Winkt mir Krone und Palme,
Steht die Wohnung bereit.

Mich kümmert es nicht,
Wie arm ich auch bin,
In Schlösser von Gold
Werd' ich bald ja einzieh'n
Ob fern meine Schritte
Der Heimat noch sind,
Nenn' ich doch mich schon jauchzend
Eines Königes Kind.

116. HERR MEIN LEBEN ES SIE DEIN

(Take My Life and Let It Be)

Herr, mein Leben, es sei Dein!
Lass Dir's ganz geheiligt sein!
Nimm Dir hin all meine Zeit;
Dir sei sie zum Preis geweiht!

Nimm die Augen, dass sie nur
Schau'n nach Deiner Gnade Spur!
Nimm Die Ohren, dass sie fein
Hören auf Dien Wort allein!

Nimm die Hände, dass sie sich
Regen nur in Lieb' für Dich!
Nimm die Füße, dass sie schön
Auf dem schmalen Pfade geh'n!

Nimm die Stimme hin sofort,
Dir tön' sie von Ort zu Ort.
Nimm die Zunge, lenke sie
Dir zum Lobe spät und früh.

Nimm nur, was ich wünsch' und Lieb',
Ich geb's Dir aus freiem Trieb.
Nimm mich selbst o lass mich sein
Völlig einzig, ewig Dein!

117. DES HEILANDS EDELSTEINE

(When He Cometh)

Wenn der Heiland, wenn der Heiland
Als König erscheint,
Und die Seinen als Erlöste
Im Himmel vereint.

Chorus

O dann werden sie glänzen,
Wie Sterne so rein,
In des Heilandes Krone
Als Edelgestein!

Er wird sammeln, Er wird sammeln
Zur heiligen Schaar
All' die Seelen, die im Blute
Sich wuschen recht klar.

Und die Kindlein, und die Kindlein
Zieht Er an die Brust,
Die Ihm kindlich ihre Herzen
Hier schenkten voll Lust.

Drum ihr Grossen und ihr Kleinen,
Gebt Jesu das Herz!
Er macht selig, Er macht herrlich,
Er führt himmelwärts!

Einen Freund hab' ich in Jesu,
 Der ist an Gnaden reich,
 Der schönste unter Tausenden ist er,
 Die Lilie im Tale,
 Der keinen Blume gleich.
 Seine Liebe ist viel tiefer als das Meer.
 In Trübsal und in Leiden
 Steht er mir niemals fern:
 "Auf mich wirf die Sorgen alle!" sprich der Herr
 Die Lilie im Tale,
 Der helle Morgenstern,
 Auserkoren unter Tausenden ist er.

Chorus

In Trübsal und in Leiden
 Steht er mir niemals fern;
 "Auf mich wirf die Sorgen
 Alle!" spricht der Herr
 Die Lilie im Tale,
 Der helle Morgenstern,
 Auserkoren unter Tausenden ist Er.
 Meine Schuld hat er bezahlet
 Mit Seinem teuren Blut,
 In Versuchung will Er
 Nachtig bei mir sein.
 Ich hab' mich Ihm ergeben
 Mit Seele, Leib und Gut,

Und mit seinem Reichtum ist Er völlig mein.
Ob mich die Welt verhöhnet,
Ich trag' es alles gern
Wenn der Heiland führt,
Ist mir der Kampf nicht schwer.
Die Lilie im Tale, der helle Morgenstern
Auserkoren unter Tausenden ist Er.

Er wird nimmer mich verlassen,
Wird treulich bei mir stehn,
Auf den grünen Auen leitet mich mein Hirt.
Getrost will ich mit Jesu
Durch's dunkle Tal auch gehn,
Den kein Unglück fürchte ich,
Wenn Jesus führt.
Und steh' ich vor dem Trone
Und schaue meinen Herrn,
Sing' ich jauchzend mit Erlösten nur noch mehr
Die Lilie im Tale, der helle Morgenstern
Auserkoren unter Tausenden ist Er.

119. DAS LICHT DIESER WELT

(The Light of the World is Jesus)

Einst lagen die Menschen
In Dunkel gehüllt,
Das Licht dieser Welt ist Jesus!
Der Schein dieses Lichts
Hat die Erde erfüllt;
Das Licht dieser Welt ist Jesus!

Chorus

Komm zu dem Licht, es scheint für dich,
Freundlich dies Licht erleuchtete mich,
Einst war ich blind, nun schaue auch Ich
Das Licht dieser Welt ist Jesus.

Wer Jesu nachfolget, verirret sich nicht,
Das Licht dieser Welt ist Jesus.
Sein Fuss wird nicht straucheln,
Er wandelt im Licht;
Das Licht dieser Welt ist Jesus.

Kommt her, die ihr sitzer
Im Dunkel der Welt;
Das Licht dieser Welt ist Jesus.
Und heut' zu den Kindern
Des Licht's euch gesellt
Das Licht dieser Welt ist Jesus.

120. WOHLSEIN IM HERRN

(When Peace Like a River)

Wenn Friede mit Gott
Meine Seele durchdringt,
Ob stürme auch drohen von fern,
Mein Herze im Glauben doch allezeit singt.
Mir ist wohl, mir ist wohl in dem Herrn.

Chorus

Mir ist wohl in dem Herrn,
Mir ist wohl, mir ist wohl
In dem Herrn!

Wenn Satan mir nachstellt
Und bange mir macht,
So leuchtet dies Wort mir als Stern:
Mein Jesus hat alles
Für mich schon vollbracht:
Ich bin rein durch das Blut meines Herrn.

Die Last meiner Sünde
Trug Jesus, das Lamm
Und warf sie weit weg in die Fern;
Er starb ja für mich
Auch am blutigen Stamm;
Meine Seele lobpreise den Herrn.

Nun leb' ich in Christo
Für Christum allein,
Sein Wort ist mein leitender Stern.
In Ihm hab' ich Fried'
Und Erlösung von Pein,
Meine Seele ist selig im Herrn.

121. DICH HAB' ICH GEFUNDEN

(O I Love to Talk with Jesus)

Vater, Dich hab' ich gefunden;
Als ich kam, nahmst Du mich an.
Hast Dich Deinem Kind verbunden,
Dass es fröhlich jauchzen kann:
::Dein bin ich in dieser Zeiten,
Dein bin ich in Ewigkeit!::

Heiland, Dich hab' ich gefunden,
Und Dich lass ich ewig nicht.
Heit ward ich durch Deine Wunden,
Ewig Du mein Trost, mein Licht.
::Der Du immer bei mir bleibest
Halt' mich bei Dir, Jesu Christ!::

Tröster, Dich hab' ich gefunden,
Du auch bleibest stets bei mir;
Du erquickst mich alle stunden,
Belib' ich immer nur in Dir!
::Nimm auch jetzt mich ganz dahin,
Heilige Dir Herz und Sinn!::

122.

DIE FELSENKLUFT

(In the Rifted Rock I'm Resting)

In der Felsenkluft geborgen,
Sicher vor des Sturms Gebraus,
Still und froh und ohne Sorgen
Ruh' ich nun uf ewig aus.
In der Felsenkluft ist Frieden,
Trotz der Fluth, die mich umgibt;
Mitten in der wilden Brandung
Bleibt die Ruhe ungetrübt.

Lange, lang' hab' ich geirret
Auf dem weiten, düstern Meer;
Wollt' auch wo mein Schifflin ankern,
Ach, der Strand war öld und leer.

Aber nun hab' ich gefunden
Einen Hafen sich'rer Ruh'
In der Kluft des ew'gen Felsen,
Der mich deckt so selig zu.

123. IN DEN ARMEN JESU

(Safe in the Arms of Jesus)

O in den Armen Jesu,
An der geliebten Brust,
Lässt es sich herrlich ruhen,
Selig in Lieb und Lust!
Horch' wie's herüber tönent
Von dem drystall'nen Meer,
Wo auf den Himmels-Auen
Jauchzet der Sel'gen Heer.

Chorus

O in den Armen Jesu,
An der geliebten Brust,
Lässt es sich herrlich ruhen,
Selig in Lieb' und Lust!

Ja in den Armen Jesu
Quält keine Sorge mehr;
Frei von der Welt und Sünde,
Freut man sich hoch und hehr;
Frei von den Seelenschmerzen,
Frei von der Zweifel Pein,
Kann man sich allewege
In seinem Heiland freu'n.

Jesus, mein Hort und Heiland,
Dank Dir! Du starbst für mich;
Einzig auf diesen Felsen
Bau' und vertraue ich!
Stille will ich nur warten,
Bis mir der Tag anbricht,
Wo ich Dein Antlitz schaue
Droben im ew-gen Licht.

124. FLIEH' JEDE SÜNDE

(Yield Not to Temptation)

Flieh', flieh' jede Sünde
Wie Otterngezücht,
Weil, wenn du ihr nahkommst,
Sie schmerzlich dich sticht!
Wach', kämpfe und ringe,
Trau' fest deinem Herrn,
Blick' auf zu dem Heiland;
Er hilft dir ja gern!

Chorus

Halt' an nur mit Flehen:
Herr, wollst mir beistehen!
Glaub's so wirst du's sehen
Ja, Jesus hilft gern!

Meid' weltliche Freundschaft,
Trau nicht ihrem Wort:
Hab' Gott stets vor Augen
An jeglichem Ort!
Aufrichtig und liebeich,
So folge dem Herrn!
Blick' auf zu dem Heiland,
Er hilft dir ja gern!

Dem, der überwindet,
Gibt Jesus die Kron'
Wenn Er einst erscheint
Dort auf Seinem Tron.
Drum freu' dich in Hoffnung,
Still harre des Herrn,
Blick' auf zu dem Heiland,
Er hilft dir ja gern!

125.

LEUCHTTURMS TROST

(Brightly Beams Our Father's Mercy)

Seht, wie Jesu Gnadenfeuer
Seiner Jünger Herz erhellt;
Dass sie als des Lichtes Kinder
Leuchten in der ganzen Welt!

Chorus

Lasset euer Licht stets leuchten,
Dasz zum preis des Herrn allein
Manche teure Seel' gerettet
Geh' zum Friedenshafen ein!

Finster ist die Nacht der Sünden,
Wild stürmt's draussen auf dem Meer;
Mancher Arme späht um Rettung
Nach des Leuchtturms Trost umher.

Brüder, Schwestern, füllt die Lampen
Mit Erbarmen, Lieb' und Treu'
Sucht mit Ernst dass viel Verlorenen
Euer Licht zum Segen sei.

126.

WEISST DU

Weisst Du, wie viel Sterne stehen,
An dem blauen Himmels-zelt?
Weisst du, wie viel Wolken gehen,
Weit hinüber alle Welt?

Gott der Herr, hat sie gezählet,
Dass Ihm auch nicht eines fehlet,
::An der ganzen groszen Zahl.::

Weisst Du, wie viel Kinder frühe
Steh'n aus ihren Bettlein auf?
Dass sie ohne Sorg' und Mühe
Fröhlich sind im Tageslauf?
Gott im Himmel hat an allen,
Seine Lust, Sein Wohlgefallen,
::Kennt auch dich und hat dich lieb.::

127. MEINE BRÜDER UND SCHWESTERN

(Jesus Understands)

Wer sind meine Brüder?
Wer die Schwestern mein?
Das sind Christi Glieder,
Die nur sollen's sein.
Jene kleine Herd',
Die den Hirten kennt,
Und Ihn auf der Erde
Ihren Heiland nennt.
Jene Gotteskinder,
Die die Welt verhöhnt,
Die als Ueberwinder
Einst der Höchste krönt.
Das sind meine Brüder,
Das die Schwestern mein,
Immer sag' ich's wieder
Die nur sollen's sein!

128. NIMM ZEIT DIR ZUR ANDACHT

(Take Time to be Holy)

Nimm Zeit dir zur Andacht,
Und Ruh' zum Gebet;
Vergiss nicht die Bibel
Vor Menschengered.
Verlass die Gemeinschaft
Der Heiligen nicht,
Zu all' deinen Schritten
Bei Gott suche Licht.

Nimm Zeit dir zur Andacht,
Die Welt lässt dich leer,
Allein in der Kammer
Mit Jesus verkehr'.
Sein Licht, seine Gnade
Umstrahlt dich dann mild,
In dir nimmt Gestalt an
Des Heilandes Bild,

Nimm Zeit dir zur Andacht;
In Freud' und in Weh',
Blick' auf und sprich stille:
"Dien Wille gescheh'."
Dann wächst dir sein Friede,
Sein Geist dich erfüllt,
Der Brunnen des Lebens
Im Herzen dir quillt.

129. JESU, KANN ES MÖGLICH SEIN

(Jesus, and Shall it Ever Be)

Jesu, und kann es möglich sein,
Dass sich ein Sünder schämet Dein?
Dein, dem der Engel Loblied gilt,
Des Herrlichkeit den Himmel füllt?

Sich Jesu schämen! Schämt die Nacht
Sich auch wohl ihrer Sternen pracht?
Mein Hoffnungstern, mein Seelenlicht!
Ich kann mich Deiner schämen nicht.

Mich Jesu schämen! Und wer meint
So treu es denn wie dieser Freund?
Nein, eins mich schämet und betrübt,
Das ich so wenig Ihn geliebt.

Mich Jesu schämen? Tut bei Gott
Kein Fürsprech im Gericht mehr not?
Ist meine Seel' von Schuld so rein?
Trag' ich mein Kreuz nun gans allein?

O Ehr der Welt, fahr' hin vergeh'!
Mein Ruhm ist der Gekreuzigte.
Und das soll mein ehre sein,
Dass Jesus sich nicht schämet mein.

130. KLEINE TRÖPFLEIN WASSER

Kleine Tröpflein Wasser,
Kleine Körnlein Sand,
Bilden grosse Meere
Und das schöne Land.

Kleine Augenblicke,
Stäublein nur von Zeit,
Machen lange Jahre,
Selbst die Ewigkeit.

So hat oft ein Fehler,
Klein, wie mancher sagt,
Menschen von der Tugend
In viel Leid gebracht.

Kleine Liebestaten,
Kleines Liebeswort
Machen diese Erde
Wie den Himmel dort.

Kleiner Liebessamen,
Oft aus Kinderhand,
Wächst jum Völdersegen
Weit vom Heimatland.

131. GEHORCHET EUREN LEHRERN

(Above the Trembling Elements)

Gehorchet euren Lehrern fein,
Und folgt dem guten Rat
Der Wahrheit, die sie lehren rein,
Erwählt der Tugend Pfad.

Sie wachen stets für euer Heil
O machet ihnen Freud!

O wählet doch das gute Teil
In eurer Jugendzeit.

Verlasst die Sünd und Eitelkeit
Und kommet doch heran.

Zu dem der euch vom Fluch befreit
Und stets viel Gut's getan.

132. GEIST VOM VATER

(Take My Life and Let it Be)

Geist vom Vater und vom Sohn,
Weihe Dir mein Herz zum Tron!
Schenke Dich mir immerdar,
So wie einst der Jünger Schar!

Geist der Wahrheit, leite mich!
Eigne Leitung täuscht sich,
Da sie leicht des Wegs verfehlt,
Und den Schein für Wahrheit wählt.

Geist der Andacht, schenke mir
Salbung, Inbrunst, Feu'r vom Dir;
Lass mein Bitten innig, rein,
Und ver Gott erhörlich sein!

Geist der Liebe, Kraft und Zucht!
Wenn mich Welt und Fleisch versucht,
O dann unterstütze mich
Das ich ringe; rette mich!

133.

GLAUBE NUR

(Simply Trusting Every Day)

Glaube einfach jeden Tag,
Glaube, ob's auch stürmen mag,
Glaub' erst recht auf dunkler Spur,
Jesus spricht ja: "Glaube nur!"

Chorus

Glauben will ich, Herr, mein Gott,
Glauben fest bis in den Tod,
Bis zum Schau'n auf Zions Flur,
Jesus spricht ja: "Glaube nur!"
O wie strahlt Sein Geist so rein
In mein armes Herz herein'
Drum vertrau' ich Seiner Kur,
Jesus spricht ja: "Glaube nur!"

Froh wall' ich im Sonnenstrahl,
Betend in dem Schattental,
Mich schreckt keiner Creatur,
Jesus spricht ja: "Glaube nur!"

Ich glaub' jeden Augenblick,
Glaub' in Nöten, wie im Glück,
Geht's auch wider die Natur,
Jesus spricht: "Glaube nur!"

134.

DER KÖSTLICHSTE NAME

(Take the Name of Jesus With You)

O wie süß klingt Jesu Name!
O wie heilt Er allen Schmerz!
Und wie bringt Er Fried' und Freude
Jedem Kindlich gläub'gen Herz!

Chorus

O wie süß es erklingt,
Wenn ein Herz von Jesu Singt!
O wie süß es erklingt,
Wenn ein Herz von Jesus singt!

Lasst uns zieh'n in Jesu Namen,
Er ist eine gute Wehr;
In Ihm werden wir besiegen
Unsrer Feinde ganzes Heer!

Welch ein theurer Nam' ist "Jesus"
O wie Er so hoch beglückt;
Dass Sein Volk, erlöst von Sünde,
Ihm entgegen jauchzt entzückt.

Singt mit Macht in Jesu Namen,
Seinen Ruhm mit Mut bezeugt,
Bis wir zur der Schaar gelangen,
Die gekrönt sich vor Ihm neigt.

135. FÜR UNSRE BRÜDER BETEN WIR

(I Need the Prayers of Those I Love)

Für unsre Brüder beten wir,
O Vater, wie für uns zu Dir!
Gib, der Du aller Vater bist
Gib Jedem was ihm selig ist!
Verirrte führ' O Gott, zurück
Zu Dir, zu ihrem wahren Glück!
Wer treu von Dir sich führen lässt,
Den mach im Glauben stark und fest!
Verleih den Brüdern heil'gen Mut,
Bowahr ihr Leben, Haus und Gut,
Gib ihnen hier Zufriedenheit,
Dort Deines Himmels Seligkeit!
O Vater, nimm Dich Aller an,
Und leite sie auf eb'ner Bahn!
Lass alle sehn dein Gottesreich,
Mach alle dort den Engeln gleich!

136.

HEIMGANG

(My Heavenly Home is Bright and Fair)

Im Himmel ist mein Heim so schön,
Da kann nicht Not noch Tod eingeh'n
Da prangt ein Haus in lichtigem Schein,
Das sell mein ew'ges Erbe sein!

Chorus

Ich gehe heim, sterb' ich heir gleich,
Ich leb' erst recht im Himmelreich!
Ich gehe heim, zur Welt hinaus
Zu Gottes Volk im's Vaterhaus!

Gott selber hat dies Haus erbaut
So fest, wie man hier keines schaut;
Gleich einem Schloss blinkt's wunderfain,
Und das soll einst mein Erbe sein.

137. WIRST DU, WERD ICH

(Shall You, Shall I)

Wer zieht als Siegar durch's Perlantor?

Bald, ja bald! Bald, ja bald!

Wer wird begrüsst von der Engel Chor?

::Wirst du? Werd' ich?::

Wer wird auf goldenen Strassen geh'n?

Wer wird mit jauchzenden Scharen stehn?

Wer wird den strahlenden König seh'n?

::Wirst du? Werd' ich?::

Wer ist's der freudig sein Kreuz hinlegt?

Bald, ja bald! Bald, ja bald!

Jubelnd die Krone des Sieger's trägt?

::Wirst du? Werd' ich?::

Wer wird dort wallen im weissen Kleid?

Wer wird vorgessen der Erde Leid?

Wer wird erwachen in Heiligkeit?

::Wirst du? Werd' ich?::

Wer ist's der bange am Tore steht?
Bald, ja bald! Bald, ja bald!
Wer klopft an wenn es längst zu spät?
::Wirst du? Werd' ich?::
Wem wird verlöschen der Hoffnung Licht?
Wer muss es hören, das Jesus spricht:
Weiche von Mir denn Ich kenn' dich nicht
::Wirst du? Werd' ich?::

138. SÜSSE RUHE IM HIMMEL

(Come Brethren, Don't Grow Weary)

Kommt, Bruder, steht nicht stille,
O lasst uns vorwärts zieh'n
Seht nur, wie unser Leben
So rastles eilt dahin!
Den Leib wird bald umfassen
Der Erde dunkles Grab,
Drum, weil's noch "Heute" heisset,
Ergreift den Pilgerstab!

Chorus

::::In dem Himmel ist Ruh'.::::

Schon sind viel unsrer Lieben
Im obern Canaanland;
Sie haben überwunden
Und ruhen nun fortan.
Wir haben noch zu kämpfen,

Wie's uns verordnet ist;
Doch werden wir auch siegen,
Wie sie, durch Jesum Christ.

Der grosse Herr und König
Geht uns voran im Streit,
Er führt durch's Kreuz zur Krone,
Durch Nacht zur Herrlichkeit.
O lasst uns auf Ihn sehen
Mit Wachsamkeit und Fleh'n,
Bis wir als Ueberwinder
In Zion auch eingeh'n.

139. TUT MIR AUF DIE SCHÖNE PFORTE

(Tell the Sweet Old Story)

(Far and Near the Fields are Teaming)

Tut mir auf die schöne Pforte,
Führt in Gottes Haus mich ein!
Ach, wie wird an diesem Orte
Meine Seele frölich sein.

::Hier ist Gottes Angesicht

Hier ist lauter Trost und Licht. ::

Herr ich bin zu Dir gekommen
Komme Du nun auch zu mir!
Wo Du Wohnung hast genommen
Da ist lauter Himmel hier.

::Zieh tief in meinem Herzen ein,

Lass es Deinem Tempel sein. ::

Lass in Furcht mich vor Dich treten,
Heilige mir Leib und Geist
Dass mein Singen und mein Beten,
Dir ein lieblich Opfer heisst
::Heilige mir Mund und Ohr,
Zieh das Herz zu Dir empor.::

Öffne mir die Lebensauen,
Dass dein Lamm sich weiden kann;
Lass mir Himmels-manna tauen,
Zeige mir die rechte Bahn
::Hier aus diesem Jammertal
In das Himmels Freudensaal.::

140.

BALD, JA BALD

(There's a Land that is Fairer than Day)

Es erglänzt uns von ferne ein Land
Unser Glaubensaug' kann as wohl seh'n
Und von Jesu geführt an der Hand,
Wird Sein Volk dort in Frieden eingeh'n.

Chorus

::Bald, ja bald, o wie schön!
Werden wir auch dort jubelnd eingeh'n!::

Dort singt Alles in Wonne und Glück
Und jauchzt selig dem Heilande zu,
Alle Sorgen, die weichen zurück;
Dort ist himmlische, ewige Ruh'.

Dort ist jene unzählbare Schaar,
Die entflammt von dem Heiligen Geist,
In Anbetung vor Gottes Altar
Seine Liebe im Sohne hochpreis't.

141. JESUS, DER RETTER

(Fierce and Wild the Storm is Raging)

Mächtig tobt des Sturmes Brausen
Um ein kleines Schiff;
Hilflos hin und hergeworden,
Droht ihm manches Riff.

Mut, habt Mut, blickt auf den Retter
Höret, höret was Er spricht:
Ich bin bei euch alle Tage,
Ich helfe euch, verzaget nicht!

Auf des Lebens Ozeane,
Wo manch' Sturm uns droht,
Beut uns eine frohe Botschaft
Heil in jeder Not.

Jesus kam, uns zu erretten
Aus der Welt Gebraus,
Lass dein Wrack, trau' Seinem Walten,
Er führt dich nach Haus.

142.

ZIONS PILGERLIED

(Come We That Love the Lord)

Kommt, die ihr liebt den Herrn,
Stimmt an ein neues Lied,
Das zeuge Allen nah und fern
Von unsrer Liebe hohem Stern,
Der Gottes Volk durchglüht
Und uns nach Oben zieht.

Chorus

Wir pilgern nach Zion,
Herrliches, liebliches Zion,
Wir pilgern Heimwärts nach Zion,
Nach unsers Immanuels Stadt!

Nur wer den Herrn nicht kennt,
Verstummet da allein,
Wo Alles froh den König nonnt,
Von dem das Herz der Christen brennt
Dass Nam' wird ewig rein
Das Lob der Sel'gen sein.

143.

MEINE HEIMAT

(Oh, Think of the Home Over There)

Meine Heimat ist dort in der Höh',
Wo man nichts weiss von Trübsal und Weh,
Wo die heil'ge unzählbare Schaar,
Jubelnd preiset das Lamm immerdar.

Chorus

::In der Hoh', in der Höh'
Meine Heimat ist dort in der Höh'::

Viel Geliebte sind dort in der Höh'
Wo ich sie einst verklärt wiederseh'
Un dann bleiben wir immer vereint,
Dort, wo ewig die Sonne uns scheint.

Ja, bald werd' ich dort sein in der Höh'
O mein Jesu! um Eines ich fleh',
Bring die Meinen doch Alle mit mir
Zu der himmlischen Heimat, zu Dir!

144.

ENGEL JUBEL

(Ring the Bells of Heaven)

Schallt ihr Himmelsglocken
Engel jubelt heut';
Denn ein irrend Herz ist heimgekehrt!
Seht, wie sich der Vater
Seines Kindes freut,
Wie Er es liebkos't, umarmt und ehrt!

Chorus

Halleluja, Engel jubilirt!
Halleluja Brüder triumphirt!
All' der sel'gen Geister unermesslich Heer
Bringe heut lobpheisend Gott die Ehr'!

Schallt, ihr Himmelsglocken,
Welch' ein Freudentag!
Frei ist nun die Seel', die Tod verdient;
Der noch jüngst in Elend
Und Verderben lag,
Ist erlöst, ist nun ein Gotteskind.

Schallt, ihr Himmelsglocken,
Schwestern, freuet euch,
Brüder, stimmt ein Loblied an mit Macht!
Tragt die frohe Kunde
Hin durch Gottes Reich:
Eine teu're Seel' ist heimegebracht!

145. ACH WÄR ICH MIT DEN ENGELN

Ach wär ich mit den Engeln,
In jenem sel'gen Land,
Gekrönt auf meinem Haupte,
Kie Harfe in der Hand.
Dort vor des Heiland's Trone,
In himmlisch hoher Pracht,
Möcht ich mit sel'gen Geistern
Ihm preisen Tag und Nacht.

Zwar bin ich schwach und sündlich,
Doch Jesus macht mich reich;
Schon manches kleine Kindlein
Hat er in Seinem Reich.
D'rum, Teurer Heiland, halte

Du mich in Deiner Hand,
Und wenn ich einst erkalte,
Trag' mich zum Himmelsland.

Dort werd' ich mit den Engeln,
In jenem sel'gen Land
Die Krone auf Dem Haupte,
Die Harfe in der Hand.

Ja, dort mein Herr und König,
Wenn du mich heimgebracht,
Will ich mit sel'gen Engeln,
Dich preisen Tag und Nacht.

146. VORWÄRTS, CHRISTI STREITER

(Onward Christian Soldiers)

Vorwärts, Christi Streiter!
Auf, zum heil'gen Krieg!
Mit dem Kreuzeszeichen
Ziehen wir zum Sieg.
Christus, unser König,
Führet selbst uns an.
Folgt dem hohen Führer!
Vorwärts, Mann für Mann!

Chorus

Vorwärts, Christi Streiter!
Auf zum Heil'gen Krieg!
(Mit dem Kreuzes Zeichen)
Ziehen wir zum Sieg.

Gottes Kreuzgemeinde
Ist ein streitbar Heer ;
Gottes Geist die Waffe
Gottes Wort die Wehr.
Wir sind nicht zerteilet
Eine Ritterschaft!
Eins in Lieb' und Lehre,
Eins in Glaubenskraft.

Vorwärts drum ihr Treuen,
Tretet in die Reih'n ;
Stimmt mit kräft' gem Klange
In das Loblied ein.
Lob und Preis und Ehre
Unsern König singt,
Und durch ew'ge Zeiten
Ihm Anbetung bringt.

147. BREIT AUS DIE FLÜGEL
Breit aus die Flügel beide,
O Jesu, meiner Freude,
Und nimm Dein Kuchlein ein,
Will Satan uns verschlingen,
So lass die Englein singen:
"Dies Kind soll unverletzet sein."

148. VATER WIR DANKEN DIR
Vater, wir danken Dir für die Nacht,
Und das Du hast uns auferwacht.
Für Speis und Trank, und gute Ruh,
Gib Deinem Segen auch dazu.

Hilf uns zu tun was Dir gefällt,
Dein Wert zu folgen Früh und Spät,
Durch alle tagen, mehr and mehr,
Das wir es tun zu Deiner Ehr.

149. ICH LASSE DICH NICHT

Vater in dem Himmelreich!
Deinem Bilde mach mich gleich
Breite durch mein Herz Dich aus,
Mach es ganz zu Deinem Haus!

Abba, Vater hör Dein Kind,
Rein'ge mich von aller Sünd!
Herr ich lasse Dich nicht gehn,
Du erteilst mir Segen denn.

Heil'ger Geist! o komm zu mir,
Bleib in Deinem Tempel hier,
Bring Dein inn'res Zeugnis dar
Stärk uns dauerhaft und klar.

150. DIE GNADE UNSERS HERRN JESU

Die Gnade unsers Herrn Jesu Christi,
Und die Liebe Gottes,
Und die Gemeinschaft des Heil'gen
Geistes sei mit uns allen,
Mit uns Allen.
Amen.

151. AUCH DIE KINDER SAMMELST DU

(Praise to God Immortal Praise)

Auch die Kinder sammelst Du,
Treuer Hirt, zur ew'gen Ruh'
Von dem Jammer dieser Welt,
Der sie schon so früh befällt.
Sie entgehen allem Leid
Dieser trüben, letzten Zeit;
Bleiben von Verführung frei
Und bewahrt durch deine Treu'.
Dies Kind eilt der Heimat zu
In die ew'ge Himmelsruh',
Wo Sein Heiland Jesus Christ
Ewig nun Sein Alles ist.
Gläubig blicken wir Dir nach
In dein stilles Schlafgemach,
Bitten um dein Aufersteh'n,
Freuen uns auf's Wiederseh'n.

152. GESEGNET SEI DAS BAND

(Blest Be the Tie)

Gesegnet sei das Band
Das uns im Herrn vereint;
Geknüpft vom Christi Liebeshand,
Bleibt's fest, bis er erscheint.
Von unsers Vater Tron
Steigt ernstlich unser Fleh'n
In Leid und Freud' ein Herz, ein Geist;
So klingt's dem Vater schön.

Wir tragen jede Last
Mit Schwergeprüften gern,
Des Mitleids Tränen fließen oft
Vereint vor unserm Herrn.

Und scheiden wird allhier
So gibt's uns tiefen Schmerz,
Doch bleiben wir im Geist vereint,
Und pilgern Himmelwärts.

153. EIN FRÜHLINGSLIED

(He Loves Me)

Die Frühlingszeit kommt ja herbei,
Die Winter Luft ist hin;
Die Bäume blühen ja auch bald,
Man meint es ist geschwind.
Die Bäume, die Bäume,
Sie tragen viele Frucht;
Der liebe Gott hat's so geschafft,
Das lehrt das Bibelbuch.

Die Vögel sind voll Lustbarkeit,
Das ist Natur für sie,
Der liebe Gott hat's so geschafft,
Dazu auch Mensch und Vieh;
Die Lämmer, die Lämmer,
Sie sind voll Spielerei,
Von einem bis zum andern Jahr,
Ist alles einerlei.

Die Welt läuft fort im Gang und Schwang
Voll Ungerechtigkeit,
Wir wissen ja es macht gar schwer
Für unsre Seligkeit.

Er liebt mich, Er liebt mich,
Des bin ich auch so froh,
Er starb am Kreuz für mich und dich,
Weil Er uns liebet so.

O Gott, ich ruf, ich bitt zu Dir,
Ich ruf mit lauter Stimm,
Behüt von aller Bosheit mich,
O das ist ein Gewinn.
O Jesu, O Jesu,
Mein alles für und für,
Wenn einst mein Leben hat genug,
So nimm mich Heim zu Dir.

154. JESUS LIEBT DIE KLEINE KINDER

Jesus liebt die kleine Kinder,
Jesus liebt die kleine Kinder,
Jesus liebt die kleine Kinder,
Die Bibel sagt mir so.

Er hat sie zu sich gerufen,
Er hat sie zu sich gerufen,
Er hat sie zu sich gerufen,
Die Bibel sagt mir so.

Und Er hat sie auch gesegnet,
Und Er hat sie auch gesegnet,
Und Er hat sie auch gesegnet,
Die Bibel sagt mir so.

Ich bin froh das Jesus liebt mich,
Ich bin froh das Jesus liebt mich,
Ich bin froh das Jesus liebt mich,
Die Bibel sagt mir so.

Ich will Ihn auch immer lieben,
Ich will Ihn auch immer lieben,
Ich will Ihn auch immer lieben,
Weil Er mich erst geliebt.

155. KLEINE KINDER PREIST DEN HERRN

(Little Children Praise the Lord)

Kleine Kinder, preist den Herrn,
Preist den Herrn, preist den Herrn,
Kleine Kinder, preist den Herrn,
Preiset den Herrn.

Preist Ihn für sein heil'ges Wort,
Heil'ges Wort, heil'ges Wort,
Preist Ihn für sein heil'ges Wort,
Preiset den Herrn.

Preist Ihn für den Sabbattag,
Sabbattag, Sabbattag,
Preist Ihn für den Sabbattag,
Preiset den Herrn.

Preist Ihn für die Sonntagschul,
Sonntagschul, Sonntagschul,
Preist Ihn für die Sonntagschul,
Preiset den Herrn.

Preist Ihn für die Lehrern lieb,
Lehrern lieb, Lehrern lieb,
Preist Ihn für die Lehrern lieb,
Preiset den Herrn.

156. NUR DAS BLUT DES LAMMES JESU
(Nothing But the Blood of Jesus)

Was macht mich von Sünden rein?
Nur das Blut des Lammes Jesu.
Wo mag für mich Heilung sein?
Nur im Blut des Lammes Jesu.

Chorus

O köstlich ist die Flut,
Macht allen Schaden gut;
Hier meine Seele ruht,
In dem Blut des Lammes Jesu.

Was erlöst mich von der Schuld?
Nur das Blut des Lammes Jesu.
Was schenkt mir des Vaters Huld?
Nur das Blut des Lammes Jesu.
Was versöhnet mich mit Gott?
Nur das Blut des Lammes Jesu.
Was errettet aus der Not?
Nur das Blut des Lammes Jesu.

Was macht grad', was krumm und schlecht?
Nur das Blut des Lammes Jesu.
Was macht mich vor Gott gerecht?
Nur das Blut des Lammes Jesu.

157. LAST DIE HARZEN IMMER FRÖHLICH

(In the Rifted Rock I'm Resting)

Last die Herzen immer fröhlich
Und mit Dank erfüllet sein,
Denn der Vater in dem Himmel
Nennt uns Seine Kindelein.

Chorus (original)

Immer fröhlich, immer fröhlich,
Alle Tage Sonnenschein;
Voller Schönheit ist der Weg des Lebens,
Fröhlich last uns immer sein.

Chorus (verändert)

(Immer fröhlich, immer fröhlich,
Alle Tage Sonnenschein,
O wie schön der Weg des Lebens,
Fröhlich last uns immer sein.)

Gott führt uns an Vaterhänden,
Schützt uns in Kampf und Streit,
Seine Gnade ist's, die täglich
Kraft und Stärke uns verleiht.

Wenn wir uns von Ihm abwenden,
Wird es finster um uns her;
Unser Gang ist nicht mehr sicher,
Und das Herz von Freuden leer.

Aber die Gerechten grünen,
Und ihr Pfad ist immer licht,
Last uns deshalb Jesu dienen,
Will'gen in die Sünde nicht.

158. WIR KOMMEN ZUR SCHULE

Wir kommen zur Schule, die Eltern uns senden;
Für uns sie viel Sorge und Mühe anwenden,
Die Sinnen zu üben, das Gute zu fassen,
Das Böse zu meiden, die Sünden verlassen.

Wir kommen zur Schule, um Bildung zu kriegen,
Um allen zu helfen, und niemande zu trügen,
Um lesen zu lernen, zu singen und beten;
Und hören sehr gerne, von Jesu auch reden.

Wir kommen zur Schule, sehr gerne wir kommen,
Einander zu helfen, und allen zu frommen;
Dem Lehrer wir helfen und ungern betrüben,
Weil er uns so herzlich und kindlich tut lieben.

Wir kommen zur Schule, O glückliche Zeiten,
Für Leben und Sterben uns vorzubereiten;
Den Lehrer wir lieben, den Eltern wir danken,
Und lassen die Treue zu ihnen nicht schwanken.

GIB MIR JESUS

Hört mich singen, freudevoll,
 Hört mich singen, freudevoll,
 Hört mich singen, freudevoll,
 Gib mir Jesus.

Chorus

Gib mir Jesus,
 Gib mir Jesus,
 Nimm dir hin alle Welt,
 Gib mir Jesus.

Hört mich beten in der Not,
 Hört mich beten in der Not,
 Hört mich beten in der Not,
 Gib mir Jesus.

Hört mich beten auch in Leid,
 Hört mich beten auch in Leid,
 Hört mich beten auch in Leid,
 Gib mir Jesus.

Hört mich singen, einsam, auch,
 Hört mich singen, einsam, auch,
 Hört mich singen, einsam, auch,
 Gib mir Jesus.

Hört mich singen, sterbend, noch,
 Hört mich singen, sterbend, noch,
 Hört mich singen, sterbend, noch,
 Gib mir Jesus.

Dann im Himmel singen wir,
Dann im Himmel singen wir,
Dann im Himmel singen wir,
Gib mir Jesus.

160. KOMMET ALLE ZU DEM STALLE
(When He Cometh)

Kommet alle zu dem Stalle,
Und schau't in das Kripplein,
Einen Knabe, Gottes Gabe,
Gewikelt in Windlein.

Chorus

Ehre sei Gott in der Höhe,
Und Friede auf Erden,
Wohlgefallen den Menschen;
O! Hallelujah!

Seine Mutter, seinen Vater,
Betrachten ihn fröhlich;
Er ist lieblich, er ist niedrig,
Er machet uns selig.

Kommt zum Felde; Himmelszelte
Wie herrlich, Hört's klingen,
Engeln klar, Himmlisch Heerschar,
Die loben und singen.

Hirten gehen zu besehen
Was Engel verklären,
Kehren wieder, singen Lieder,
Dem König der Ehren

161. SO ARM IN DER KRIPPE

(Away in a Manger)

So arm in der Krippe, kein Wiege zum Bett',
Der liebe Herr Jesus, da liegt Er so nett,
Die Sterne am Himmel sah'n auf Ihn so froh,
Der liebe Herr Jesu, Er liegt nur auf Stroh.

Die Schäflein, sie blöken, das Kindlein erwacht,
Der liebe Herr Jesus, Er weint nicht, Er lacht,
Herr Jesus, ich lieb Dich, verlasse mich nicht,
Behüte mein Bettlein bis Morgen anbricht.

Bleib' bei mir, Herr Jesus, ich bitte Dich sehr,
So nahe auf ewig, und liebe mich Herr,
Trag alle die Kindlein wie Schäflein so schwach,
Und führ uns zum Himmel, da Dein Auge wacht.

162. BÜCHER DER BIBEL

(Only Remembered)

Kommt, last uns singen die Bücher der Bibel,
Darin bestehet das heilige Wort,
Gegen, Geboten und Warnung von Übel,
Zeigen den Weg zu der himmlischen Pfort;
Fünf Bücher Mose, Josua, Richter,
Ruth und die Bücher von Samuel zwei,
Zwei Bücher Könige, zwei Bücher Chronika,
Esra, Nehemiah, und Esther dabei.

Hieb, die Psalmen, die Salomo Schriften:
Sprüche, der Prediger, Hohelied auch;
Dann die Propheten: Iesaja, Jeremia,
Klaglieder, Hesekiel und Daniel darnach,
Hosea, Joel, Amos, Obadja,
Jona, Micha und Nahum in Linie,
Habakuk, Zephanja, Haggai, Sachraja,
Dann schliest das Alte mit Maleachi.

Matthäus, Marcus und Lucas, Johannes,
Apostelgeschichte, und Römer dabei,
Korinther, Korinther, Galater, Epheser
Philipper, Kolosser, Thessalonicher zwei,
Zwei Timotheus, Titus, Philemon,
Hebräer, Jakobi in Reihe gesetzt,
Zwei Petri, drei von Johannes, und Juda",
Die Offenbarung Johannes zuletzt.

163.

ZWEI HÄNDELEIN

(Two Little Hands)

Zwei Händelein für Jesu Arbeit,
Ein' kleine Zung die Ehr' Ihm bringt,
Zwei Ohren für sein Rat der Wahrheit,
Und eine Stimm' die fröhlich singt.

Chorus

Herr ich komm, Herr ich Komm,
Komm im frühen Kindheitmorgen,
Herr ich komm, Herr ich Komm,
Lerne gern von Dir.

Zwei Füselein den Pfad zu gehen,
Stets himmelan zur sel'gen Schar;
Zwei Äugelein im Wort zu sehen
Die Liebe Jesu, wunderbar.

Ein Herzelein zu Ihm zu geben,
Und eine Seel vom Tod befreit;
Für Seinen Dienst, ein kleines Leben,
Ein ganzes Selbstlein, Ihm geweiht.

164 KLEINE HÄNDE ZART UND FEIN

(Praise to God, Immortal Praise)

Kleine Hände zart und fein,
Sollen Jesu eigen sein,
Und nur tun, was gut und recht,
Alles meiden, was da schlecht.

Kleine Füße sollen nur
Gehen auf des Hirten Flur.
Sollen folgen treu und gern
Jesu nach, dem guten Herrn.

Kleine Augen, klar und hell,
Sind der Spiegel uns'rer Seel',
Sehen nur das Gute an,
Was dem Herzen nützen kann.

Und die Herzen jung und klein
Sollen Jesu Tempel sein.
Herz und Auge, Fuß und Hand
Sei dem Heilnd zugewandt.

165. PREIS SEI DIR, O GOTT

(Revive Us Again)

Preis sei dir, O Gott, denn du gabst deinen Sohn,
Pheis sei dir, das du Jesum erhöht auf den Thron.

Chorus

Hallelujah! Hallelujah! Preis und Ruhm dir und
Ehr',

Nun von neuem, nun vom neuem beleb' uns, O Herr!

Preis sei dir, O Gott, der den Geist uns gesandt,
Der vom Schlaf uns erweckt und zu Jesu gewandt.

Preis sei dir, O Lamm, Das am Kreuze du starbst,
Das die Sünden du trugst und uns Frieden erwarbst.

Preis sei dir und Ruhm, O du Gott aller Gnad',
Denn du warst uns und bleibst uns Kraft, Freude
und Rat.

Das Herz uns erquik', O, erfülle das Haus,
Ja, dein Leben vom Himmel gies über uns aus.

INDEX

Abendgebet	21
Ach Blätter Nur	106
Ach Wär Ich Mit Den Engeln	145
Alle Jahre Wieder	59
Alle Menschen Sollte J. Lieben	65
Auch Die Kinder Sammelst Du	151
Auf Bethlems Stillen Auen	56
Auf Zu Dem Werk	108
Aus Dem Himmel Ferne	52
Bald Ja Bald	140
Banges Herz, Dein Gott Rufet	94
Breit Aus Die Flugel	147
Bücher Der Bibel	162
Daniel Und Seine Freunde	114
Dank Ich Gott Den Für Die Gabe	28
Danket Dem Herrn	30
Das Anklopfen	98
Das Licht Dieser Welt	119
Das Sel'ge Heut'	19
Das Teure Blut	70
Das Tat Ich Fur Dich	69
Dem Heiland Zugewandt	39
Dein Treues Aug' Hat	18
Der Freund, Dem Keiner Gleich	112
Der Grosse Artz	37
Der Kostlichste Name	134
Der Süse Jesus Name	31

Des Heilands Edelsteine	117
Dich Hab' Ich Gefunden	121
Die Allgenugsame Gnade	84
Die Gnade Unsers Herrn Jesu	150
Die Lilie Im Tale	118
Die Neunundneunzig	78
Die Offene Gnadentüre	83
Die Quelle Alles Segens	49
Die Tage Eilen Hin	107
Die Wiedergeburt	68
Ehre Sei Gott	55
Ehr Sei Dem Vater	44
Ein Frühlingslied	153
Ein Für Allemal	33
Ein Kind, Das Seinen	8
Ein Wort Für Jesum	102
Engel-Jubel	144
Erben Des Reichs	115
Es Ist In Keinem Andern Heil	77
Fels Des Heils	80
Flieh' Jede Sünde	124
Freue Dich, Welt	60
Freundliche Einladung	91
Für Unsere Brüder Beten Wir	135
Gehorchet Euren Lehrern	131
Geist Vom Vater	132
Gesegnet Sei Das Band	152
Gib Mir Jesu	159

Glaube Nur	133
Gott Ist Die Liebe	41
Gott Sei Dank Durch Alle Welt	58
Grosser Gott, Wir Loben Dich	32
Grosser Schöpfer	26
Halleluja, Schöner Morgen	15
Halleluja, Welch Ein Heiland	73
Heilig, Heilig	2
Heilig, Heilig, Heilig	40
Heilung Durch Den Glauben	66
Heimgang	136
Herr Bleib' Bei Mir	20
Herr Jesu Christ, Dein Teures	71
Herr Mein Leben Es Sei Dein	116
Hier Bin Ich, Sende Mich	89
Ich Bin Arm Und Elend	101
Ich Bin Ein Kleines Kindelein	6
Ich Bin Klein	7
Ich Brauch' Dich	100
Ihr Kinderlein, Kommet	53
Ihr Kinder, Lernt Gern	5
Ich Lass Dich Nicht	149
In Dem Tempel	62
In Den Armen Jesu	123
Jesu, Der Retter	141
Jesu, Dir Leb Ich	14
Jesu Freundesruf	97
Jesu, Freund Die Kinder	9

Jesu, Heiland Meiner Seele	86
Jesu, Heiland, Steu're Du	113
Jesu, Kann Es Möglich Sein	129
Jesus Liebt Die Kinder	10
Jesus Liebt Die Kleine Kinder	154
Jesus Liebt Mich	12
Jesus, Meine Zier	47
Jesus Starb Für Mich	75
Jesus Von Nazareth Geht Vorbei	64
Kinder Leben Ohne Sorgen	13
Kinder Sucht Früh Den Herrn	4
Kleine Hände Zart Und Fein	164
Kleine Kinder Preist Den Herrn	155
Kleine Tropflein Wasser	130
Komm Heiliger Geist	1
Komm Zu Dem Heiland	92
Komm Zu Jesu	90
Kommet Alle Zu Dem Stalle	160
Kommt, O Lieben Kinder	74
Lass Die Kindlein Zu Mir Kommen	63
Last Die Herzen Immer Fröhlich	157
Leuchturms Trost	125
Mein Erlöser	72
Mein Erlöser Lebt	76
Mein Erst Gefühl	25
Mein Gott, Das Herz Ich Bringe	88
Mein Jesus Ist Mein Leben	87
Mein Jesus Liebt Mich	11

Mein' Seel' Ist So Herrlich	29
Mein Vater Ich Bringe Dir	43
Meine Brüder Und Schwestern	127
Meine Heimath	143
Mensch, Was Ist Dein Gewinn	96
Morgens Wenn Ich Aufsteh	17
Müde Bin Ich	23
Muss Ich Geh'n Mit Lehren Handen	105
Nimm Meine Hände	111
Nimm Zeit Dir Zur Andacht	128
Nur Das Blut Des Lammes Jesu	156
O Du Fröhliche	54
O Gott, Sei Gelobt	27
O Hätt Ich Tausend Zungen Doch	45
O, Ich Bin So Selig In Jesu	79
O Jesu, Heil'ges Kindelein	85
O Seht, Welch' Eine Liebe	46
O Wie Lieblich	16
Preis Des Namens Jesu	36
Preis Sei Dir, O Gott	165
Preist Gott Der Allen Segen Gibt	42
Schönster Herr Jesu	38
So Arm In Der Krippe	161
So Wie Ich Bin	119
Stille Nacht, Heilige Nacht	50
Süße Ruhe Im Himmel	138
Tu Nichts Böses	103
Tut Mir Auf Die Schöne Pforte	139

Vater Wir Danken Dir	148
Verlass Mich Nicht	22
Von Grönlands Eisgestaden	104
Vorwärts, Christi Streiter	146
Warum Noch Warten	93
Weckruf	95
Weinachtsjubel	57
Wiest Du	126
Feit Über'm Meer	109
Wenn Sie Rufen Meinen Namen	67
Wer Gross Ist, Wer Klein	61
Wholsein Im Herrn	120
Wie Gut Muss Der Heiland Sein	81
Wie Gut Und Mild Ist Unser Gott	35
Wir Kommen Zur Schule	158
Weil Ich Jesu Schäflein Bin	34
Weisser Als Schnee	82
Wie Wird's Dort Sein	48
Wir Sind Kleine Kinder	3
Wir Singen Dir, Immanuel	51
Wirket Die Nacht Kommt	110
Wirst Du, Werd Ich	137
Zions Pilgerlied	142
Zwei Händelein	163



